

V C
3789



Qk.





Welche die Corresp
 direnden Vnierten Stände auß Nürn-
 berg / durch ein ansehnliche Gesandtschaft / bey Herz-
 zog Maximiliani in Bayern ic. Fürstlicher Durchl: den $\frac{11}{21}$.
 Decemb. Anno 1619. zu München Mündt:
 vnd Schriftlich angebracht:

So dann höchstermelter Fürstl: Durchl:
 in Bayern den $\frac{17}{27}$ Decemb. hernach erfolgte
 Antwort:

Desgleichen was die Gesandten den $\frac{17}{29}$. De-
 cemb. darauff repliciert:

Vnd leglich / wessen S. Fürstl: Durchl: desselben Tags
 sich hinwiderumb erklet haben / alles den Originaln von
 Wort zu Wort gleichförmig.

Weil die andere vorgedruckte Exemplaria, an etlichen orten etwas
 incorrect vnd vnlauter.

Sambt einer kurzen Vorred an
 den Leser.



Gedruckt zu anfang des 1620. Jahrs.

BIBLIOTHECA
 PONICKAVIANA

0677



Handwritten text at the top of the page, appearing to be a title or header.

First main paragraph of handwritten text, starting with a large initial letter.

Second main paragraph of handwritten text, continuing the narrative or list.

Third main paragraph of handwritten text, showing a change in structure.

Fourth main paragraph of handwritten text, with some smaller lines below it.

Fifth main paragraph of handwritten text, possibly a concluding section.

Sixth main paragraph of handwritten text, located near the bottom of the page.

Final lines of handwritten text at the bottom of the page.



An den Leser.

Es befindet sich das bewusste sprichwort
jederman begert von Natur zu
wissen / zu vnsern jetzigen Leuffen sons
derlich im schwung zuseyn / dann weil
von weniger zeit her / in Böhem / Ungern / in den in-
corporirten vnd interessirten Ländern / auch nuns
mehr gar im Hertze des Röm: Reichs / so vil motus,
auch einer auß dem andern entstanden / zugenoms
men / vnd fast einem Torrent gleich / vrblözlich sich
gehäufft vnd dilatirt: Solches aber vmb so vil desto
mehr vilen selzamb fürkompt / daß man sich derselz
ben nicht versehen: Vil andere nicht wissen / woher
der anfang rührt: Wohin es noch weiters angeze
hen: Was auch einer oder der ander Hohen vnd Ni
dern standts zugewarten hat: so wächst auch ständtz
lich doch nach beschaffenheit der humorn einsonders
liche enserige Begierde / vnd trachtet fast menniglich
das jenig zuuernemen / was täglich allenthalben
fürgeheth: Etliche (denen besagter motuum beschaf
fenheit / entweder gar nicht / oder doch nicht gründtz
lich

An den Leser.

lich bekannt ist / aber nit wenig darüber bestürkt
werden) darumben / daß sie auß den fürgegangenem o:
der geschenehen / vnd gegenwertigen sachen / circum-
stantien vnd progress, (weiles à priori nicht seyn
kan) der rechten Hauptursach verhoffentlich etwas
bessers nachdencken / dieselbe penetrirn, wo noht / ih:
rer selbst warnemmen / vnd nach möglichsten dingen
sich vor vngelegenheiten etwas verwahren möchten:
Anderer so durch die androende Gefahr in schweren
sorgen stehn / hoffen täglich einer besserung: Anderer
denen nit baldt etwas vber die Leber laufft / lassen
sich mit Zeitungen / (wie sie beschaffen / vnd da sie es
nur haben können) benütigen: Anderer erwarten geles-
genheit / auß der Vnruhe / priuat nutz zuschöpfen /
ihr Narung (so villeicht schlecht / oder ihrem Wandel
nicht gleich / oder zu ihrem gegenwertigen angenom-
nen standt / in die läng nicht ergibig /) zu mehren / zu
stabilirn vnd sich hindurch oder hinfürzubringen:
Anderer Gott dem Allmechtigen / vnd dem lieben
Vatterlandt in disen extremiteten Kitter: vnd
Mannlich zudienen / benebens Ehr Khumb vnd im-
merwehrenden Lob einzulegen: Anderer villeicht der
sachen vmbstendte mehr als der gmain Mann wissen-
de /

An den Leser.

de/ darumb / daß sie ihrer gefasten intention ge-
meß/ in allem wol informirt, ihre actiones vund
confilien darnach richten / cooperirn vund es zu
völligem effect; wo nicht mit dem Werck / doch mit
dem Gemüt vnd Votis dirigirn helfen können: An-
dere auß andern Ursachen.

Sintemalen dann vnlangst ein ansehnliche Ges-
sandtschaft auß dem conuent zu Nürnberg nach
München geschickt / daselbst wichtige Puncten vor-
bracht/vñ tractirt wordē/ ein solches auch nunmehr
in: vñ außser des H. Röm: Reichs erschollē/ dardurch
fast meñiglich mit geschribnē Copien (darinnen man
leichtlich irrt / oder angeführt wird) nicht allerdings
content, sonder den eigentlichen grundt vund bes-
chaffenheit zu wissen/ ein sonderlichs verlangē tregt
vñ tragen möchtē: Also hat man in disen (so ohne das
publici Iuris) der gemeinen Begierde/satisfaction
geben/vnd die ganze handlung getrewlich von Wort
zu Wort/ wie sie sich verhält/ gedruckt fürstellen wol-
len: Darauß ein jeder den grund sehen/ auch villeicht
diejenigen / so etwas mehr zuuerstehn vermeinen/
hindangesezt der passionen vund præoccupirten
Gemüter/ mit vernunfft vnd bescheidenheit sich zu

An den Leser.

informirn alles wolzubedencken vrsach haben können/warauff es dißfals beruhet: wie weit es kōmen: vnd ob auff einer oder der andern seiten / zuvil/ zuwenig/ freundlich/ feindlich/ wolmainend/ zu Frid/Ruhe vnd Einigkeit/ auch zu erhaltung/ Wohlfahrt vnd auffnehmen des Rōm: auch der benachbarten Rōnigreich vnd Lānder / nit weniger zu abwending entstandener/vnnd noch täglichen wachsender eusserster gefahr besagten Rōm:vnd anderer Reich/Lānder vñ Prouincien, gegangen vnd gehandelt werde: Vnd ob man vrsach hab / in den extremiteten ermelter benachbarten brinnenden Rōnigreichen vnd Lānder/ dergleichen oder grössere extrema im Rōm:Reich zu fouirn, vnd es darzu kōmen zulassen? Oder ob man nit in communi periculo & periclitante Republica andere Consilia zu Frid/Ruhe/Einigkeit vnd guten Verstandt/ehist so mūglich schöpffen soll?

Weri

Werbung

Der Correspondirenden Stände zu Nürnberg den $\frac{11}{21}$. Decemb. abgelegt.



Durchleuchtigster Fürst/ Gnedigster Herz/ zu
Ew: Fürstl: Durchleuchtigkeit haben die sampt-
liche Correspondirende Evangelische / Kö-
nig/ Chur: Fürsten / Grauen vnnnd Stätt/ so
längstern verwichenen Tagen / theils in der
Person/ theils durch ihre vortreffliche Gesand-
te in der Statt Nürnberg beysammen gewesen / vns Endtsbe-
nante zu dem Endt abgefertiget / daß wir dero selben zuforderst
ihre Freundwillige/ Vnderthenige/ vñ vnderthenigiste Dienst
vermelden/ dabeneben krafft vberreicheten Creditiffs / nach In-
halt mitgegebner Instruction, nachfolgendes anbringen thun
soltten: Nemlich. Daß gedachte Correspondirende Euan-
gelische König/ Chur: Fürsten vnnnd Stände / auch der abwe-
senden Botschafften vnnnd Gesandte / guter massen berichtet
worden / was E: Fürstl: Durchl: kurz verruckter zeit / durch
dero hochansehenliche Gesandten / bey vnderschiedlichen ihres
mittels / so Mündt: so Schriftlich vortragen vnd anbringen
lassen/ vnd dasselbe dahin verstanden/ vnnnd eingenommen/ daß
E: Fürstl: Durchl: vertrewlich zu sincerirn begert/ daß dero-
selben vnnnd anderer Römischen Catholischen Chur: Fürsten
vnnnd Stände beraitschafft vnd verfassung / allein zu ihrer na-
türlichen vnd in aller Völcker Rechten zugelassenen defension
vnd rettung/ bey disen gefährlichen vnd sorgsamen Läuften/ kei-
nes wegs aber zur Vnruhe oder zu jemandts offension, verfang
vnd bedrangnuß (so lang man mit feindlicher Thathandlung
nicht Ursach vnd Anlaß geben wurde) gemaint vnd angesehen/
dessen

dessen dann sie die Evangelische Stände sich gänzlich vnd beständig von obermelten Römisch Catholischen Ständen assureirt halten sollten.

Gleich wie nun höchst: hoch: vnd wolgedachte Stände Ew: Fürst: Durchl: fridfertiges Gemüt / vnd zu widerbringung des leider allzu vil gefallenen vnd fast erloschenen alten Teutschen guten vertrauens / zwischen den Ständen des H: Reichs gerichte intention, ganz wol bekandt: Also vernemen sie auch ganz gern / das sie bey iesigem zerrütten vnd gefährlichen wesen / da es in dem geliebten Vaterlandt ad extrema kommen / vnd fast eine ruinam andrehn will / von solchen guten Scopo nicht absetzen / sondern ihre consilia vnd actiones dahin jederzeit dirigirn, wie der liebe Fridt im Reich länger erhalten / vnd auff die werthe posteritet gebracht / derentwegen das glimmende vnd besorglich ausschlagende Fewr gleichsamb in der Aschen gedempffet werden möchte.

Thun dargegen auch sie die Evangelische correspondierende Stände / nicht weniger vnd gleicher gestalt E: Fürst: Durchl: auß auffrichtigem vnd redlichem Teutschen Gemüt / ver treulichst sincerirn vnd versichern / bezeugen auch mit ihrem Gewissen vor dem allwissenden gerechten Gott / das ihnen nichts höhers zuwider vnd ihrer intention vnd mainung entgegen / als einige Vnrube vnd weiterung in dem H. Reich zuerwecken / vnd der Römisch Catholischen Religion zugethane Ehur: Fürsten vnd Stände (ohn gegebene Ursach vnd zündigung) zu verfolgen / vnd gewalthatten gegen sie vorzunemen / als welche sich beständig assureirt haben möchten / das ihre der Evangelischen Consilia, Verbündtnuß vnd Verfassung / keines wegs zu jemand's offension vnd bedrangnuß / sonder allein zu hoch nöhtwendiger erlaubter defension angesehen vnd vermaint seyn. Ewrer Fürst: Durchl: ist aber vnuerbor gen / mit was hohen vnd wichtigen obligen vnd beschwerden / sie die Evangelische Stände des Reichs nunmehr in die vierzig Jahr

Jahr

Jahr lang/ vnd bald nach auffgerichtem Religion Friden be-
lästiget/ vnd welcher gestalt vber dieselbige (als auff welchen die:
gewise vnd vnfehlbare Vnderdruckung ihrer Religion vnd theur-
erworbenen libertet beruhet) nun so lange Jahr hero mit inn-
stendigem bitten/ erinnern/ flehen vnd anhalten/ vermittels vn-
derschidlicher ganz kostbarer Legationen, vnd in andere weg/
mit grosser Mühe vnd embsigkeit/ an gehörigen orten zum öff-
tern geklagt vnd geseuffzet worden. Nun haben sie sich von zeiten
zu zeiten die Hoffnung gemacht/ es wurde solcher Last ih-
nen dermal eins abgenommen/ vnd also das schädliche mis-
trauen zwischen den Ständen des heiligen Reichs/ durch die in
demselben herkommene/ vnd vor disem heilsamlich gepflogene
Freund: vnd gütliche mittel vnd wege abgethan/ vnd Frid vñ
Einigkeit/ zu conferuir: vnd vermehrung des heiligen Reichs
Wolstandts vnd Hochheit/ gepflanzt worden seyn/ zumal vnd
beuorab/ alldieweil ihnen dessen/ sonderlich bey dem jüngsten
Reichstag Anno 1613. ganz zuuersichtliche hohe Keyserliche
Versprichnuß vnd Bertröstungen geschehen/ auch die ob Aus-
gen schwebende allgemeine Noht/ Gefahr vnd Zerrüttung ein-
solches zum eussersten erfordert. Mit was besonderer Gedult:
aber sie bis anhero solcher hocherwünschten erledigung vergeb-
lich erwartet/ vnd gleichwol mit bezaigung ihrer Fridfertig-
keit/ das jenige darbey jederzeit in acht genommen/ so zu verhü-
tung Vnruhe vnd collision der im heiligen Reich so nahe mit-
einander verbundenen Glieder/ vnd abwendung grossen Jam-
mers vnd Blutvergiessens dienen mögen: Hingegen aber vnd
eben inmittels die schwere vnd geschwinde wider etliche Euan-
gelische Stände gerichtete Mandata, Executiones, vnd vnauff-
hörliche bedrangnussen/ gefährliche Confilia der Widrigen/
deroselben weit aussehende in offnen Druck spargirte bedrou-
gen/ anzügige verschimpffungen vnd dergleichen ding erfahren
vnd verschmerzen müssen/ dauon köndte auff den notfall weit-
leuffige vnd außführliche Deduction geschehen/ wo es nicht an-

B

sich

sich selbst kundt vnd notorium were: Thun solches alles vnd die Ursach desselben/ sambt wer sich der nechst abgeleiteten Keyserlichen Majestat hochlöblichster Gedächtnuß zu forschung dessen/ ander Correspondirenden seitē/ so flehenlich gesuchten compositions tags/ ganz hochrümlich gefasten intention vnd resolution, in den Weg gelegt/ an seinen ort billich stellen/ vnd Gott dem gerechten Richter vnd Herkenkündiger anbefehlen.

Nach dem aber innzwischen zu angeregten ganz widrigen vnd vnanmötigen bezaigungen/ öffentlichen erklerungen/ in getruckten Schrifften vnd sonst/ daß nemlich obuermeldte gravamina nunmehr sine cæde & sanguine weder können noch mögen erledigt vnd hingelegt werden / auch dise Würckligkeit vnd offenes factum gekommen / daß ein theil der Römisch Catholischen Stände (vnd zwar mehrern theils deren / denen Standts vnd professionis halben ein anders gezimet hette) einen anfang mit einer sehr starcken vnd weit ausschenden Kriegs preparation vnd werbung gemacht / frembde Obristen bestellet/ das Kriegsvolk in starcker anzahl wider des heiligen Reichs verfassung vnd Kraißordnung eingeführt / da man doch von einigem Feinde/ so darzu Ursach gegeben hette / kein Wissenschaft gehabt/ auch sie der Kraißverfassung genugsamb erinnert/ vmb einstellung absonderlicher armirung angelangt / vnd zu gemainer zusammensetzung vnd defension, gleich dem löblichen Bayrischē Kraiß/ sich erbotten: So wird nun E: Fürstl: Durchl: als einem hoch vernünfftigen weisen vnd dapffern Fürsten/ verständiglich bey sich selbst zuermessen anhaimb gestellet/ ob ihnen den Euangelischen Ständen (sonderlich aber denen so der gefahr am nechsten geseßen/ vnd daher billich am ersten schew vnd nachdenckende worden) bey denen/ so jnen von Gott anuertrawet/ vnd bey der werthen posteritet (auch ihrer eignen Leiber/ Naab vnd Güter wegen) verantwortlich seyn können/ daß sie darzu allerdingß still sitzen / vnd die natürliche/

ja in

5
Ja in allen Rechten nicht allein zugelassene / sonder auch gebote-
tene defension ihrer libertet vnd Religion (die ihnen ja so hoch
vnd höher als die ganze Welt angelegen / vnd vor welche sie
Leib / Gut vnd Blut auffzusehen jederzeit bereit) in Bind het-
ten schlagen wollen / beuorab / da eben damaln die so mächtige
Durchzüg vnd einführung Frembden / der Teutschen Nation,
vbel gewogenen Spanischen Kriegsvolcks / vber des heiligen
Reichs boden (mit nicht geringer zerlöcherung vnd auffhebung
desselben heilsamer Ordnung vnd verfassungen) nit eingestelt /
sonder in grosser anzahl vnd mit ganken Regimenten durchge-
druckt worden / so auch noch den heutigen Tag continuirt
wirdt.

Weiln dann auß disem allen so vil erscheinet / das laider
die Gefährlichkeiten vnd der Schade / mehr als zu vil obhan-
den / vnd am Tage: Bey beständiger remedirung aber / aller
mängel vnd gebrechen so woln in Natürlichen als Politischen
dingen / vornemblich auff die Ursach der Schwachheit zu se-
hen / vnd auff benennung derselben zugedencken vnd zu arbei-
ten: Vnd aber die Brunnquell vnd Ursprung des im heiligen
Reich so hoch auffgeschwollenen misstrawens / zerrüttung / vnd
darauß erfolgenden Unheils / einig vnd allein auff abhelff vnd
wegschaffung obberürter der Euangelischen Stände geflagten
vilfaltigen grauaminum, vnd erhaltung eines gleichmässigen
æquilibrij vnder den Ständen desselben (als ohne welches das-
selbige notwendig zu leet fallen / vnd vmb seine Herzigkeit kom-
men muß) bestehet / auch ohne zu wercksetzung solches hochge-
wünschten mittels / sich keiner besserung zu getrösten / sondern
vilmehr zu besorgen / das in verbleibung forderlicher adhibi-
rung solches remedij, die Kranckheit zur unheilsambkeit gera-
then vnd außschlagen möchte:

So ist mehr höchst: hoch: vnd wolgedachter Correspon-
direnden Euangelischen König / Chur: Fürsten vnd Stän-
de wolmainendes gutachten / das Ew: Fürst: Durchl: ein sehr

6
gut Werck thun wurden/ da sie dise ding/ mit dero trew eifferi-
gen/ in dem Reich bekanten fridfertigen Gemüt/ vnnnd hohen
Verstandt erwegen/ vnd bey so hoch andringender notwendig-
kett (da es sonst allerding ad extrema gerathen) bey den an-
dern der Römisch Catholischen Religion zugethanen Stän-
den/ dahin arbeiten vnd die sachen richten theten/ daß sie die am
ersten ergriffene Wassen/ auch zum ersten wider ablegen/ fern-
nere werbungen einstellen/ vnnnd weil sie dardurch die Corre-
spondirende Stände zur gegenverfassung gleichsamb ge-
drungen/ ihnen zu weiterer vorsehung vnnnd bedencung ihrer
ferznern notturfft/ auch billichmessiger erholung der verursach-
ten Vnkosten/ nicht Anlaß geben: So dann das die hochbe-
schwerliche der Euangelischen Stände grauamina, sonderlich
aber in nachfolgenden Puncten/ welche in anordnung notwen-
diger gleichheit der Personen/ an dem Keyserlichen vnd des heis-
ligen Reichs Cammergericht/ so woln was den Cammerrich-
ter/ als Præsidenten, Beysitzer/ die Cansley vnd Leserey an-
langt: So dann ebenmessig in verordnung der Visitatorn vnd
Reuisorn, in gleicher anzahl von beyden Religionen/ vnd ohne
respect der Religion: Wie auch in erforderung vnd zulassung
der Innhaber der hohen Stiffte/ ohne vnderschied der Religion/
zu den Ordinariis Visitationibus: Wie auch nit weniger/ daß
die Euangelischen Stände/ bey dero innhabenden nach dem
auffgerichten Religionfriden reformirten Stifftern/ Clöstern
vnd Geistlichen Gütern/ ruhiglich vnd vnangefochten gelaf-
sen werden/ bestehn (als in welchen Puncten/ die Euangelische
sich dermassen bedruckt vnd interessirt befinden/ daß darinnen
ihnen/ als in klaren richtigen sachen/ keine tractatio mit fueg
verhoffentlich zugemutet/ noch von ihnen eingegangen werden
kan) abwegs geraumet/ gnugsame versicherung darüber gege-
ben/ vnd also darinnen/ ihr der Römisch Catholischen zu Frid
vnd Ruhe gestellte intention (deren Ew: Fürstl: Durchl: die
Euangelische Stände assecurirn vnd versichern lassen) nicht
allein

allein mit Worten/sondern auch im Werck bezeuget vnd erwiesen: So dann anderer vnd fernerer Euangelischen theils / gegen die Römisch Catholischen habender klagen vnnnd beschwerden halber / zu obgemelten Zweck vnnnd Ende / der offte gewünschten gütlichen hinlegung / ein zusammenkunft etlicher gewiser Stände von beyden theilen sich verglichen / vnnnd auch dißfals zur realitet vnd zum Wercksak geschritten wurde: Inmassen dann mehr höchst: hoch: vnnnd wolgedachte Euangelische Stände / nicht weniger der Römisch Keyserlichen Majestat / so vil die erledigung der jenigen grauaminum anlangt / welche in dero Keyserlichen Majestat selbst handen vnd mächten stehen / auff ihrer Keyserl: Maj: durch abordnung dero Reichs Hofraths Präsidenten, den Herrn Grauen von Zollern / beschehene Erklärung vnd anbringung / gehorsame vnnnd vnderthänigste erinnerung vnd bittens gethan / des verhoffens / sie dero gnedigsten Keyserlichen anerbieten nach / die sachen also ansehen vnd erwegen werden / wie es gewißlich die hohe notturft zu conferuierung des heiligen Reichs Hochheit / Ehr vnnnd reputation, vnd ob Augen schwebende Gefahr / der gründtlichen zerrüttung desselben / erforderethut: Wie auß solcher obgegebenen resolution (so Ew: Fürstl: Durchl: auff gnedigstes begeren vnderthänigst communicirt werden kan) mit mehrern zuuernemen vnd zu sehen seyn wirdt.

Demnach aber allenthalben blosser vertröstung / bey so gestalten sachen / länger nicht vorträglich noch gnugsamb seyn wollen / so erwarten hierüber die Euangelischen Stände / von dem andern theil / innerhalb zwey Monaten durch mittel Ew: Fürstl: Durchl: (so es dahin bey dero mitverwandten leichtlich zu bringen) einer richtigen / Cathegorischen / endtlichen resolution, damit in verbleibung deren / oder auch / nach dem solche dilatorie oder abschlägig fallen solte / sie ihre gelegenheit vnnnd notturft alsdann auch in acht nemmen köndten.

Es bezeugen aber ihre Königl: Maj: beneben den sambtlichen

lichen Correspondirenden Evangelischen Ständen / noch
 mals vor Gott / daß ihnen nichts vnliebers / als daß durch sie zu
 einiger weiterung vnd vngelenheit im H: Reich solte Bra
 sach gegeben / oder jemandt demselben zugethan / von ihnen im
 geringsten beschädiget werden : Hingegen leben sie aber auch
 der vnzweifelichen Hoffnung / vñ thun sich gänzlich versehen /
 demnach der obgemelte Last / der solange Jahr vber geklagten /
 vnd mit grosser Gedult außgestandenen grauaminum, ihnen
 allzuschwer / vnd also beschaffen / daß sie solchen fürbaß ohne ire
 vnd der ihrigen eusserste ruin, nicht mehr ertragen vnd erdulden
 können / es werde ihnen von keinem verständigen vnd vnpassio
 nirten Menschen / auff diser Welt anders / als vor eine recht
 messige vnd erlaubte defension außgedeutet werden können /
 da sie in der gegenverfassung (zu welcher sie durch die angefan
 gene armirung etlicher Römisch Catholischen Stände / die
 mächtige Durchzüge / geschwinde gefährliche Läuften / vnd
 das angezündete Fewr in der Nachbarschaft gemüßiget vnd
 gedrungen worden) nicht allein beständiglich vnd mit guter re
 solution verharren (sonderlich aber zu keinen fernern vergebli
 chen erscheinungen zu Reichstagen / als bey denen sich sonst /
 die vorigen verspürten difficulteten finden möchten / vor mehr
 erwehnter erledigung verstehn köndten) sondern auch vermit
 tels Göttlichen beystandts / dieselbe verfassung vermehren / stär
 cken / vnd mit Christlicher zusammensetzung vnd eiffer / einmal
 dahin sehen / vnd arbeiten thun / wie sie sich bey ihrer libertet
 vnd wahren seligmachenden Religion erhalten / vnd zumal vor
 endlichem vndergang vnd angedroheten Joch / vnanmütigen
 frembden Dominats, schutzen vnd defendirn mögen: Wollen
 auch hiemit auff den vnuerhofften fall / alles Vnheil / Elend vnd
 Jammer / (so etwan künfftig hierauß entstehen möchte) den ob
 angeregten vrsprünglichen verursachern / an jenem grossen tag /
 vor Gott dem Allmächtigen zuuerantworten / haimb gewisen
 haben / insonderbaren anmercken / sie die Evangelische vber alles
 obige /

obige/ auch durch der gegenseiten Exempel/ vorgang/ vnd noch
eben zu gegenwertiger zeit vorstehende versammlung / vnd dar-
bey vorhabende Proposition, darzu bewogen / vnd gleichsamb
durch wegweisung auff solche mittel gelaitet werden.

Wo nun Ew: Fürstl: Durchl: sich hierunder löblich be-
mühen/ vnd mehr special mittel/ wie zu diesem Scopo ohne vers-
zug zugelangten seyn möchte/ bey sich befinden wurde: So wol-
ten wir nicht zweiffeln / die Euangelischen Correspondiren-
den Ständ/ nicht allein ihr zu Frid vnd Ruhe vilmehr / als zu
vnschuldigen Blutvergiessen genaigte Gemüter (so ihr Kö-
nigl: Majest: vnd andere Euangelische Stände / auch in vn-
derschidlichen occasionibus, wie noch auff gegenwertige stund
verhoffentlich in dem Berck gnugsamb erweisen) gern dahin
wenden/ vnd zu forderst vor ergriffung der extremorum,
zu aller möglichkeit sich bequemen / sondern auch Ew: Fürstl:
Durchl: dessen allenthalben hohen Danck haben / vnd sich mie-
dero vnsterblichem Ruhm/ vmb das hochgeliebte Vatterlandt/
vmb so vil vnschuldige vnd nothleidende / auch vmb die werthe
posteritet, zumal ansehnlich vnd statlich meritirn wur-
den.

Vnd demnach die sachen schliessentlich obermelter massen
beschaffen/ auch an E: Fürstl: Durchl: fridfertigem Gemüt/
vnd getrewer Lieb zu dem Vatterlandt nicht gezweifelt wirdt:
So versehen sich höchst: hoch: vnd wolgedachte Euangelische
König/ Chur: Fürsten vnd Stände/ daß weder dieselbe / noch
andere Catholische Stände / zu mehrer Kriegßwerbung vnd
verfassungen Ursach haben werden / dann da es damit / vnd
auff dise gegen sincerirung/ ein andere mainung haben/ vnd die
gefährliche Durchzüg vnd Werbungen / an der gegenseiten
fortgeföhret vnd continuirt werden solten/ so wurden verhof-
fentlich die Correspondirende auch nit können vngleich ver-
dacht werden/ da sie nicht allein dem Volck/ durch ihre Gebiet/
keinen Paß verstaten/ sondern auch zu ihrer notwendigen de-
fension

ension alle gebührende notturfft in acht nehmen wollen / auch die Hand dißfalls vngeschlossen haben / vnd an mehrer sterckung vnd fortsetzung obgedachter ihrer abgedrungenen defension, vngehindert vnd vngebunden sein / vnd bleiben.

Darumb dann Ew: Fürstl: Durchl: mit gnädigem fleiß: dahin trachten / vnd sehen werden / damit die Correspondierende mit dergleichen Durchzügen hinfüro verschont / vnd darunder ferners nicht angelangt werden / in deme sie auff den gegenfall entschlossen / vnd / wie gedacht / gemaint dieselbe allenthalben nach möglichkeit zu hindern vnd abzuhalten / vil mehr schleinnige mittel ins Werck richten / dardurch ob specificirte grauamina (in denen keine tractation statt hat) ohne verzögerung erlediget: Sonsten aber vnd auff den fall Ew: Fürstl: Durchl: solches vor nötig erachten wurden / wegen der vbrigen sich einer zusammenkunft von Chur: Fürsten vnd Ständen beider Religionen / in gleicher anzahl / verglichen / vnd zu derselben ein termin, nach gelegenheit bestimbt / vnd angesetzt wurde. Signatum München den $\frac{1}{2}$ Decembris Anno 1619.

Friderich B: zu Solms:

Volrad von Plessen.

Johan Christoph Olhafen. Doct:.

Andres im Hof:

Fürstl:

Fürstl: Durchl: in Bayrn Antwort:

¹⁸/₂₈ Decemb. 1619.

Er Durchleuchtigist Fürst vnd Herz/ Herz Ma-
 ximilian Pfalzgraf bey Rhein / Herzog in Ober
 vnd Nidern Bayrn / zc. Unser gnedigister
 Herz/ hat mit mehrern so Wündt: so Schrifft-
 lich angehört / vnd vernommen / was im Namen
 der sambtlichen Correspondirenden Vnierten Stände / auch
 der abwesenden Botschafften / vnd Gesandten / so kurz ver-
 wichner zeit / theils in der Person / theils durch ihre Gesandten /
 in der Statt Nürnberg beyammen gewesen: Deroselben anse-
 henliche Abgesandte / respectiuè geheimer Rhat / Cammerer /
 vnd andere Rhäte / der Wolgebormer / auch Befreyng / Edle /
 Hochgelehrter vnd Ehrnueste : Herz Friderich Graf zu
 Solms / Herz zu Münzerberg / Wiltensfelß / vnd Sonnen-
 walde Ritter / vnd Obrister: Volrad von Plessen / zc. Johann
 Christoph Olhafen Doctor zc. vnd Endres im Hof zc. der lenge
 nach vor vnd angebracht. Welches anbringen auff vorgehen-
 de anmeldung deroselben Freundwilligen / vnderthenigen / vnd
 vnderthenigisten Dienst hauptsächlich dahin gangen / Nemb-
 lich weiln höchst ermelt S: Fürstl: Durchl: vnlängst ein Ge-
 sandtschafft / zu höchst: hoch: wol: vnd gedachten versamble-
 ten Correspondirenden Ständen / nacher Nürnberg abge-
 ordnet / dieselben / Ihrer Durchl: vnd anderer Catholischen
 Stände / angestelter defensions verfassung halben / vertrew-
 lich zu sincerirn, daß ihnen S: Fürstl: Durchl: fridfertiges
 Gemüt / vnd zu widerbringung des gefallenen / vnd fast erlosch-
 nen / alten teutschen guten vertrauens gerichtete intention ganz
 wol bekandt / vnd gern sehen / daß bey disen gefährlichen wesen /
 da es ad extrema des Vatterlands kommen / sie von solchem
 Scopo nicht absetzen / sonder ihre Consilia vnd actiones, zu er-
 holung!

E

holung!

Holung/ vnd fortvffankung des werthen Fridens dirigirn, vnd
 deswegē höchst: hoch: wol: vnd ehrgedachte schickende Corre-
 spondirende Stände / mit vnderlassen wölen / mit auffrechtē
 vnd redlichem Teutschen Gemüt / ebenmessig gegen S. Fürstl:
 Durchl: die versicherung zuthun / vnd zu bezeugen / daß ihnen
 nichts höhers zu wider / als einige Vnruhe / vnd weiterung im
 N. Reich zuerwecken / vnd die Catholischen Chur: Fürsten vnd
 Stände (ohne gegebene Ursach vnd zunötigung) zuuerfol-
 gen / oder gewaltthat gegen ihnen vorzunehmen: Wie dann
 derselben Verbindnuß / vnd verfassung keines wegs zu jemand
 ihrer offension vnd bedrangnuß / sonder allein zu erlaubter de-
 fension angesehen.

Vnd weil sie die schickende Correspondirende Stände /
 ein geraume zeit hero / vnd vber die 40. Jahr / nach auffgerich-
 tem Religionfriden / in mancherley weg belestigt vnd beschwert /
 oftmals / sonderlich beym jüngsten Reichstag Anno 1613. ge-
 klagt / vnd auff gegebenes Keyf. versprechen gänzlich verhofft /
 es wurde solcher last vnd grauamina, ihnen dermalen eines ab-
 genommen / vnd das schädliche mistrawen / zwischen den
 Ständen des Röm: Reichs / durch herkommene vnd vor die-
 sem heilsamblich gepflogene / Freunde: vnd gütliche mittel vnd
 weg abgethan / Frid vnd Einigkeit zu des N: Reichs Wolstand
 vnd Hochheit gepflankt worden seyn: So hetten sie doch dessen
 vergeblich erwartet / darneben zwar alles in acht genommen / so
 zuuerhütung mehrer Vnruhe dienen mögen: Aber inmittels /
 schwere vnd geschwinde Mandata, executiones, betrangnuß-
 sen / gefährliche Consilia, weit aussiehende / in offnem Druck
 spargierte betroung / öffentliche erklerüg / anzigliche verschimp-
 fung / zugleich auch erfahren / als wann vertirte grauamina si-
 ne cæde & sanguine nit zuerledigen weren.

Inmassen dann solches zu offenbarem facto, vnd That-
 handlung kommen / in deme ein theil der Catholischen Stände /
 vnd zwar mehrern theils / deren Standt vnd Profession hal-
 ber /

ber/ ein anders gebürt/einen anfang mit starcken weit aussiehens
den Kriegspræparation vnnnd Werbungen gemacht / frembde
Obriſten beſtellt/ vnnnd starcke anzahl Volcks/wider deß heiligen
Reichs verfaſſung/ vnnnd Kraißordnung (da man von keinem
Feindt gewußt/ oder darzu Urfach geben / vnnnd da man ſie einer
gemainer zuſammeneſetzung erinnert) eingeführt.

Derenwegen ſie die Correſpondirende Stände / zu er-
haltung ihrer libertet, vnnnd Religion / die ihnen höher als die
ganze Welt angelegen/vnnnd vor welcher ſie Leib/Gut vñ Blut/
auffzuſehen bereit/nit ſtil ſißen / ſonder ſich ebenmeſſig zu na-
türlicher gebottener defenſion ſtellen müſſen: bevorab / daß es
ben damal/ die ſo mächtige Durchzüg/ vnnnd einführung fremb-
den/ der teuſchen Nation vbet gewognen Spaniſchen Kriegs-
volcks/ in groſſer anzahl durchgedruckt / vnnnd continuirt wor-
den/ dannenhero kein anders mittel/ als die Brunnenquell / urſach
vnnnd ſchwachheit deß Schadens / Mißtrauen vnnnd Unheils /
nemblich der Correſpondirenden geklagte grauamina auff-
zuheben/ vnnnd ein gleichmeſſiges æquilibrium, ohne welches
das Römisch Reich fallen/auch die Kranckheit zur Unheilſam-
keit geraten möchte/ anzustellen ſey.

Were demnach der ſchickenden Correſpondirenden
Stände gutachten / daß Ihre Durchl: in Bayrn / 2c. in erwe-
gung der nothwendigkeit / bey andern Catholiſchen / es dahin
richteten/ daß ſie die am erſten ergriffene Waffen/ erſtens wider
niederlegen/ fernere werbung einſtellen / vnnnd den Correspon-
direnden zu fernerer vorgehung / vnnnd bedenckung ihrer not-
turfft auch erholung deß verurſachten Unkoſtens nicht anlaß
geben.

Seitemalen auch der Correſpondirenden grauami-
num etliche (als daß am Keyß: Cammergericht/ mit den Cam-
merrichtern/Præſidenten, Beyſißern/in der Leſerey vnnnd Cank-
ley/ in den Viſitationen vnnnd Reuiſionen, ein gleichheit in der
Religion / vnnnd Perſon gehalten: Die Inhaber der Stiffe zu

den Ordinariis Visitationibus, auch die Correspondierende Stände/ bey dem jnnhaben deren nach auffgerichtem Religionfriden reformirten Stiffe/ Clöster vnd Geistlichen Güter rühwig gelassen werden sollen) klare richtige sachen / Darinn kein tractation statt hat / müsse man dieselben / alsbaldt / vnd gleich abwegß raumen / darüber gnugsame versicherung geben / auch die Catholischen ihr gute intention (deren S: Fürstl: Durchl: sie die Correspondierende asscurirn lassen) nicht mit Worten allein / sonder auch im Werck bezeugen: In den andern der Correspondierenden grauaminibus wider die Catholische / müsse man sich zu derselben erledigung / auff gewisse Stände / von beyden Religionen vergleichen / vnd zum Wercksschreiten: Gestalt auch die Römisch Keyß: Majest: vnser aller gnedigster Herz / bey dero abgeordnetem Reichs Hofraths Präsidenten, Herrn Grauen von Zollern / von ihnen erinnert worden / die grauamina ihre Majest: vnd dero Reichs Hofrath betreffende / als die in ihrer Majestat Handen stehen / abzuschaffen.

Vnd weil blosser vertröstung länger nit gnueg / so erwarteten die Correspondierende Stände / von dem andern theil / innerhalb 2. Monat / durch mittel S: Fürstl: Durchl: in Bayrn / die es leichtlich dahin zubringen / einer Cathegorischen entlichen resolution, damit wann dieselb nit / oder dilatorie, oder abschlägig folgt / sie alsdann ihre gelegenheit vnd notturfft / in acht nehmen können: Mit weiterm versprechen / daß sie die Correspondierende kein weiterung suchen / vnd weil sie die grauamina, fürbaß nicht mehr erdulden können / so sey ihr gegenverfassung (darzu etlicher Catholischer armirung / die mächtige Durchzüg / auch der Catholische jetzige Proposition zu Würzburg Ursach geben) nur ein erlaubte defension, bey der sie verharren / zu keinem Reichstag vor der erledigung erscheinen / besage ihr verfassung vermehren / stercken / mit Christlicher zusammensetzung vnd eyfer / ihre libertet vnd Religion / vor vndergang

dergang vnd den Joch anmühtigen frembden Dominats defen-
dirn mögen / vnd das alles darauff entspringende Unheil/
Jammer vnd Elend / bey Gott zuuerantworten / sie den vrsachern
haimb geben.

Wosern auch S: Fürst: Durchl: mit dero Lob / sich hier-
inn bemühen / vnd mehr special mit zum Friden wissen / so wur-
den die schickende Stände / vor ergreiffung der extremorum
sich bequemen.

Vnd weil bey so beschaffnen sachen / sie an S: Durchl: :
fridfertigen Gemüt nit zweifeln / so versehe man sich / daß die-
selb / oder andere Catholische / zu mehrer Kriegßwerbung vnd
verfassung nicht vrsach: im widrigen fall / da die gefährlichen
Durchzüg vnd Werbung continuirt werden sollen / so seyen
die schickende Ständ nit zuuerdencken / daß sie dem Volck lei-
nen Paß gestatten / zur defension die notturfft in acht nem-
men / auch zu mehrer sterckung / vnd fortsetzung ihrer defension
vngehendert seyn wöllen.

Darumben S: Fürst: Durchl: in Bayern dahin zutrach-
ten / damit die Correspondirende mit dergleichen Durchzü-
gen verschont / dann sie entschlossen dieselben nach möglichkeit
allenthalben zu hindern / mehr schleinige mit zu abhelffung der
grauaminum (darinn kein tractation statt hat) selbst ins
Werck zurichten / auch in den vberigen auff ein zusamenkunfft /
von beyden Religions Ständen vnd gewissen termin sich zu-
vergleichen.

Auff dises mit vil mehrern vmbständen / außgeföhrees
vorbringen / lassen S: Fürst: Durchl: deroselben freundwilli-
ge Dienst / vnd gnädigen Gruesß / an seinem ort der gebür nach
hinwiderumb anzaigen / vnd vernemmen höchstberürte Fürst:
Durchl: in Bayern / ic. vor allen dingen ganz gern / daß dero
fridfertiges Gemüt / zu widerbringung des alten Teutschen
vertrauen gerichte / vnd bey disen extremis vnaußgefeste in-
tention, auch derselben Consilia vnd actiones, zu erhaltung

vnd pflankung des werthen Fridens / ihnen den schickenden
Ständen / bekant / von ihnen gerümbt / vnd sie zu derselben con-
tinuation ermahnet werden.

Wie nun auff Seiten ihrer Durchl: es sich nicht anderst
verhelt / auch ein solches ihr bißhero am maisten angelegen / als
sollen die schickende Stände vergewiß seyn / daß S:Z: Durchl:
auch ins fünffsig nit dauon ablassen / sonder so vil an ihr / vnd sie
nit anderwerts abgehalten / oder zu einem andern gemießigt
werden / also wollen standthafft verharren: Vnd zweifeln S:
Fürst: Durchl: nit / wann man ein zeit hero ihre vnder schidli-
che getreue / zu abwendung gegenwertiger / vnd anderer vnge-
legenheiten raichende Gedancken vnd Consilia in acht genom-
men / vnd etwan von anfang nit absonderliche intentiones
vorgetrungen / es were verhoffentlich diser Jammer / Elend /
Vblstand / vergießung so vil Christliches Bluts / verhörung
Land vnd Leut / auch die für gangene Excess vnd schaden / so wol
gleich nach erst entstandenem anfang / als da es nach vnd nach
mehr eingerissen / zu solchen extremis nit kommen / sonder man
noch wol beyeinander friedlich bleiben / auch den anfänglichen
vrsachen / in den benachbarten Königreichen vnd Ländern / auff
leidenliche vnpræiudicierliche weg vermutlich wol remediren
können.

Daß aber solche ersprießliche Consilia beyseits gesetzt /
vnd man von einer weiterung in die ander / biß auff dise vnd (da
man nit anders zu den sachen thut) zu den eusseristen extremis,
ja zu gäncklicher ruin, des heiligen Römischen Reichs / vnd dero
Glieder vnser geliebten Vaterlandis gerathen / vnd noch ge-
rathen möcht: Des gleichen daß obbesagte höchste Ehr / digni-
tet, libertet, auch herrliche harmonia des Röm: Reichs vnd
Keyserthumbs / welches nun so vil hundert Jahr biß auff vns
gebracht / auch auff die liebe posteritet, es fürters zu transmit-
tirn wir vns billich besteißen sollen / gleich zu vnserer zeit / durch
vns verursachen / oder verabsäumen solle zu boden fallen / auch
wir

wir allen andern Potentaten / vnd Nationen zum Spot / oder Raub werden: Das ist S: Fürst: Durchl: schmerz: vnd herzlich laid: müssen dasselb Gott dem Allmechtigen befehlen / vnd vor demselben / diejenige / so daran schuldig / es verantworten lassen / allda gleichwol keine schein vrsachen / oder excusationes (wie jetziger zeit einer den andern vberreden / vnd seine actiones justificirn wil) statt findet / sonder nach der rechten innerlichen intention, das Urthl zuerwarten.

Seiner Fürst: Durchl: durch dero Gesandten jüngstlich zu Nürnberg gethane sincerirung belangent / bleibt es bey derselben: Nemlich daß der Catholischen Chur: Fürsten vnd Stände fürsichung / bey disen gefährlichen leuffen / allein zu ihrer vnd der ihrigen nothwendigen natürlichen / in aller Völcker rechten zugelaßener defension, vnd keines wegs im H: Römischen Reich Vnruhe zuerwecken / der Augspurgischen Confession, vnd Vnirte Chur: Fürsten vnd Stände zuuerfolgen / Swaltthat gegen ihnen vorzunehmen / oder zu ihrer jemand's offension, versang / vnd betrangnuß / so lang man mit feindlicher Thathandlung / nit Vrsach vnd Anlaß geben wirdt / angesehen.

Vnd weil die schickende Correspondirende sich zu anfang des vortrags / so starck / rund vnd offen entgegen erklern / auch die Catholische Stände assecurirn: Können S: Fürst: Durchl: nit erachten / warumben dannoch der vortrag / in den fernern context, so weit / vnd fast recht ad extrema gangen: Da auch dem angehengten begern / nit allerdings / vnd in der von ihnen bestimbten zeit / Platz geben wurde / sie mit eusserister zusammensetzung / gemehrter vnd stärker verfassung / vnd darauffsetzung Leib / Guet vnd Bluts / ihr libertet vnd Religion defendirn., auch selbst schleinigere mittel / zu abhelfung der grauaminum (darinn kein tractation statt haben soll) alsbalde zu Werck richten / vnd also die Catholischen Stände / vnangesehen ihrer assecuration, vnd die nur Ruhe
vnd

vnd Sicherheit suchen vnnnd begern / dannoch für Feind gehalten / vnnnd der ersten gegenerklerung zuwider / de facto angefallen / vnd vndertrückt werden müssen.

Dannenhhero S. Fürstl. Durchl. der guten Zuversicht / es werde bey den schickendē Ständen dise (wie sonst die Vormächten mitbringen) nit / sonder vil ein andere fridlichere meinung haben / in erwegung daß die Catholischen / mit vnd neben ihnen / auch andern Ständen des Röm. Reichs / das herzliche Corpus Romani Imperij, von anfang desselben Römischen Reichs / bey den Teutschen also löblich / wol / vnd mit sonderlichem bedacht fundirt, machen: auch der acquirenten vnd fundatorn Will / vnd intention: nit weniger der billichkeit zuwider were / wann höchst / hoch / vnnnd wolermeldte Catholische Stände / vber derselben so klares erbieten / vnnnd da sie nit gleich alles thun / was andere wollen / als baldt eigens gewalts angegriffen / vberfallen / vnd von dem ihrigen vertriben / oder wol gar opprimirt sollen werden.

Vnd weil die Correspondirende Stände / in ihren sachen durchaus nit wollen gezwungen seyn / vnd sie den Catholischen bis auff dise Stundt / eben darumben ihr erklerung / etlicher conditionen halber / mit welcher sie sich zu einem vergleich anerbotten / nicht wollen anzaigen: So muß den Catholischen vermutlich desto schwerer fallen / wann die Correspondirende ihr maiste / vnnnd fürnehmste intention, so wichtiger Puncten / als ein richtige klare sachen / vorher vnd vor allen dingen haben / oder da man es nit zugibt / es mit gewalt erhalten wollen: So doch S. Fürstl. Durchl. bishero jederzeit vernommen / daß die Catholischen Stände / baldt nach auffgerichtem Religionfrieden sich höchlich beklage / daß sie in vil weg / demselben / vnd der billichkeit zugegen je lenger je mehr beschwert / auch (vber ihr bekante / auß der That vnd augenschein der getrangten Catholischen Stände / selbst sich weisende Gedult) von tag zu tag / noch mehr betragt worden.

Inmas-

Inmassen auch ihr Durchl. jederzeit berichtet worden/dass eben solche/ für ganz klare angegebene grauamina, auff Seiten der Correspondirenden Stände/ durch auß nicht/ sonder für die Catholische Stände klar vnnnd lauter / oder doch zwischen zweyen Partheyen disputirlich seyn sollen: Dass auch eben diese geklagte grauamina, dem bekandten vbllichen herkommen im Römischen Reich/ dem wissentlichen Inhaben / des einen theils/ auch dem gesuchten End/eines æquilibrij vñ gleichmessiger fürderlicher Iustici nit dienstlich / sonder wegen eines in strittigen sachen/ darinn man sich nicht könnte vergleichen/ notwendigen außschlags/ ohne zweifel / noch mehr Confusion, vnd rechte sterckung der Iustitia (dardurch der betragt hilfflos gelassen wirdt) erfolgen müß / wofern man diesen Weg also gehen wolte.

Gleichwolen Seine Fürstl: Durchl: in particulari mit der Correspondirenden grauaminibus, vñ vielleicht so fast/ als andere Catholische nicht interessirt, auch sich der Catholischen sonst nit anzunehmen/ als wann sie betragt vnnnd gedruckt werden wolten/ dann auff solche fall/ sie eben so wol sich schuldig erkenneten zu concurrirn, vnd dasselb verhüten zu helfen/ als die Correspondirende ihre Mitglieder in der benachbarten Königreichen vnd Ländern (da es vmb die Religion zu thun) nit lassen wölten.

Wie es mit Donawöre (deren auch in der Antwort auff die Keyf. Proposition jederweiln meldung geschicht) beschaffen/ haben hochst: hoch: wol: vnnnd gedachte schickende Correspondirende Stände/ vil vnd offtermals zu gnügen vernommen/ daß ihr Durchl. dabey nicht / als ihren außgelegten Vnkosten/ vnd deswegen darauff habende / in den Reichs Constitutione fundirte assecuration zu pratendirn, auch auff diese Stundt/ da ihr solcher Vnkosten erlegt wirdt / sie alsbalde die Statt zu quittirn vñrbittig / der rechtmessigen zuuerlessigen

gen mainung/ man werde ihr so wenig etwas weiters zumueck/
als sie sich darinnen treiben lassen.

Da auch die Reichs Stätte/ so villeicht maisten theils in-
teressirt, vnd denen der Statt Donawört restitution angeles-
gen/nur villeicht den geringsten theil Unkostens (welchen sie in
ansehung dessen / wie man für gibt/ anderwärts zugelegt sollen
haben) entweder für die Statt Donawört dargeschossen/ oder
denselben auff ein zeit/ bis sie etwan hernach mit mitt oder gelea-
genheit widerumben bezalen können für gestreckt / vnd also S.
Fürstl. Durchl. zeitlich befridigt worden wär: So hetten er-
melte Stätt solch ihr intent vor guter zeit/ auch sie nit vrsach/
deswegen ihnen vnd andern / mehr vngelegenheit zuzuzihen.

Wer an der erledigung der grauaminum schuldig/ kön-
nen S. Fürstl. Durchl. nicht wissen / als das empfangenen be-
richt nach/ eben die Catholische Stände / auff allen Reichsta-
gen/ dann auch bey regirenden Römischen Keysern / am Keyf.
Cammergericht/ vnd wo es die gelegenheit geben/ dasselb instens-
dig flehentlich gesucht haben / vnd deswegen die menge der be-
trangten auch des ihrigen entborenden Catholischen Stände
flagen es bezeugen sollen.

Vnd obwol die Catholischen/ von dem Keyserlichen vera-
spruch zu einer Composition nicht eigentlich wissen/ auch das-
selb ohne derselben zuthun geschehen seyn muß: So haben sie
doch/ nach dem deshalber/ alles im Röm. Reich zu jekiger con-
fusion anfangen zulauffen/ nur damit man ihnen nicht anrech-
ne/ sich zu einer composition erbotten: Allein das zu mehrer
erleutterung/ die Correspondirende auf etliche zu disem werck
notwendige Puncten/ ihre erklerung thun wolten: Ohne wel-
che die Catholischen nit befänden / wie die composition frucht-
barlich anzustellen: Aber es were solche erklerung/ vber gethane
vnd verhoffte vertröstung/ bis her nit erfolgt / also die Catholi-
schen Stände/ nit vrsach seyn wollen / das ein gültliche zusam-
menkunfft/ vnderredung/ vnd vergleich bis hero entstanden.

Das

Daß nun hierzwischen grauirte Catholische Ständ / an
seinem ort / ordentlich geklagt / die sich mehrende einträg / mit
Rechtens abzuschaffen / oder sich bey erlangtem Rechten handt
zu haben begert / wollen dieselben gleicher gestalt / nit in vngleis-
chen verdacht kommen / wegen das / wann sie / die beschwerdten
Catholischen jederzeit der composition erwarten / vnd weil
dieselb verlengt / vnder dessen in den ißrigen grauirte , nit klagen
sollen / sie wol gar von dem ißrigen kommen / vnd recheslos ge-
lassen werden.

Im fall aber etwas vnuerantwortlichs / dabey fûrgangen
were / dasselb hat S. Fürstl. Durchl. nit zuuersprechen / oder
jemandts zuentgelten : Ohne zweifel / da jemandts villeicht / was
darwider fürzubringen gehabt / vnd den ordentlichen Weg ge-
sucht / oder ihme belieben lassen / were vermutlich mitl hierin zu
finden gewest / in bedencung man dessen / was gehandelt vnd
darwider man beschwert zuscynd vermaint / gebürende Rechen-
schafft zugeben sich erbotten haben soll.

Von andern betrangnussen / gefährlichen Consilijs , im
Truck spargierten betrowungen / anzüglichen verunglimpf-
ungen : Item / daß die grauamina sine cæde & sanguine nit
zuerledigen / vñ was dergleichen mehr / ic. haben Ihr Durchl. kei-
nen bericht / was darinn gemaint / Inmassen auch nichts in spe-
cie inkoffen / vnd sie nit crachten / daß bey den Correspondier-
enden Ständen oder andern / in mehzer obacht sein soll / was
die partial Zeitungen / vnd etwan ein priuat Scribent , nach
seiner mainung diseuriert , als was Chur : Fürsten / vnd Ständ
de / die das Werck berait offentlich betwren / vnd versprechen :
oder aber / da man je auff solche priuat affectionierte Scri-
benten gehn wol / hetten die Catholische Stände / fast täglich
zu mehzer mistrawen / vnd angetroweter gefahr vrsach / weil
nach den hin vnd wider spargierten Schrifften / ihr der Catho-
lischen Ständt Erksstiff vnd Gütter / darinn schon außgetheilt :
der Correspondierenden Kriegsmacht / so gar mit benamb-

kung der anzahl/ auch description der Stentarden oder Fahnen / sambt deren Symbolis; desgleichen mit welchen Geistlichen Gütern/ die Generalen/ Obristen vnd Soldaten zu bezahlen allberait ein Concluf gemacht: auch besagte Catholische Geistliche Stände vt, qui (veluti SAXEA corda) flecti non possunt, ideoq; opprimendi sunt, samt dero Obristem Geistlichen Haupt/ ganz vnd gar verbant vnd preiß geben worden.

Mit deme man sich Catholischer Seyten/nit last bewöge/ vnd wünschen wolt/ daß vermög der wol verordneten Reichs Constitutionen hierinn auch wendung geschehe: Gleichwol Ihr Durchl: sorg tragen/wann dise der Correspondirenden resolution, sonderlich wegen der angehengten cōinationen, wie sie geschriben / auch jetzt angeregte / nit von einem geringen ort herkommende Iudicia opprimendorum &c. andern fürkommen soll/ Es möchten wol mehr zu finden sein/ die mutmassen/ Es geschech eben dardurch anzaig/ als wann die grauamina non nisi caede & sanguine, erledigt werden müssen / oder wolten: Ihr Fürstl: Durchl: aber / getrösten sich vil eines bessern/ vnd daß es die mainung gar nit hab.

So sein die Catholischen (welche zuuersprechen S. Fürstl: Durchl: nit vnderlassen können) zu dergleichen facto, vnd wirklichkeit caedis & sanguinis, nit kommen / dann dieselben keinen anfang/ oder starcke weit außsehende Kriegs præparation, vnd werbung gemacht / auch keiner vnder ihnen zur werbung geschritten / bis sich dise vnruhe in Böhaimb / weiters außgebräitet/ auch durch das Römische Reich / auß frembden vnd innhaimischen orten / ainzig: Tropp: vnd Corneten weiß / Soldaten zu Fuesß vnd Pferde/ durch etlicher Catholischer Stände territoria, vnd Lande geführt/ ihnen dieselben aigens gewalts/ mit der Vnderthanen höchsten schaden / ohn ainige ordinanz, bezahlung vnd caution, einquartiert, in den Quartiern mit plündern/ abnamb: vnd schäkung aignem gefallē nach gehauß/ Alßdann haben etliche wenige Catholische Stände / damit sie nit:

mit zu eines jeden durchbrechenden Soldaten / oder befelchs habers discretion, auch auff so öffters trowen (daß man den Geistlichen / durch die Kirchen lauffen müsse) in offner gefahr stehen / erst etliches Volck zu ihrer / vnd ihrer armen Vnderthoanen wenigen versicherung angenommen / vnd weil theils der Correspondirenden armada, noch weiters hin: vnd wider umbgeführt / auch besagter massen / auff etlicher Catholischer Stände Güter sich gelegt / dardurch ihne die gefahr desto grösser worden / haben dieselben ihr an sich selbst schlechte vorschung etwas gestärckt / auch etlich andere ebenmessig anfangen sich in etwas gefast zumachen / welches wol vermitteln bliben / da sie (als denen solcher vnkosten / vnd Profession wol nit angeheemb) nit auff solche weis / sonderlich wegen vorgehend Exempel gezwungen zusein / erachtet vnd gut befunden.

Des Herrn Bischoffen zu Würzburg Fürst: Gn: haben (wie Ihr Durchl: verstanden) gleichwol etwas zeitlicher / aber doch auch erst nach entstandner vnruhe in Böhaimb / vnd als das durchlauffen vnd vnderschlaipff frembder Soldaten vberhandt genommen / sich in etwas verfassung gestellt / darzu sie auch sonderlich bewogt worden sein sollen / daß man an einem vngewöhnlichen ort / mit Comminationen wider Ihr Fürst: Gn: sich einer cognition vñ wirklicher Execution, in Rechte hangender / theils erörterter Sachen angemast / auch eine derselben ganz beschwerliche Contribution, ihr anwachsen wöllen / vnd sie gesehen / was für Präparationes mit allerhande Victualien, Munition, Kriegs Instrumenten zc. ein gute zeit vorher in der Nachbarschaft vorgangen: des gleich was noch vor weniger zeit / eben im Seiff Würzburg / auff zuuul vertrauen / vnd daß kein gegenverfassung obhanden gewest / für grosser auff etlich Thonen Golds lauffender schaden geschehen / Dannenhero Ihr Fürst: Gn: sich schuldig erkennt / nur zu abwendung dergleichen / vnd anderer Trangsals / Vberfall / vnd vhrplichlicher beschwernuß / erlaubter weis / zu rechter zeit /

auff ein nottringenliche defension zugebencken / zwar nit nach
eines andern / sonder aigner ermesigung / als welche am besten
wais / was vnd wievil darzu notwendig sein möchte / darin gleich
wol Ihr Fürstl: Gn: jederman gnugsam red vnd antwort zu
geben vrbittig / vnd es Ihr Durchl: dahin gestelt sein lassen.

Vnd weil die Catholische Geistliche Stände eben so wol
als die Weltlichen (doch einer mehr als der ander) Fürsten-
thumb / Land vnd Leut besitzen / dieselbē von dem höchsten Welt-
lichen Haupt zu Lehen / auch gleiche oder respectiuē mehr an-
dere onera tragen / vnd vermög ihrer Pflicht schuldig / solches
in dem alen vnd guten esse zu halten / zu defendiern vnd zu
schutzen / wurde ihnen sehr abbrüchig sein / wann sie die notde-
fension vnderlassen / vnd jederman Preiß sein sollen / allein da-
rumben / daß sie zu gleich auch Geistlich / vnd diß nit ihrer pro-
fession sey: Seytemaln ihre Iura, der temporalitet halber /
dißfals andern nit vngleich / baides auff sein gewisse weiß bey-
samen stehen / auch sie / da es die not erfordert / die defension
durch die ihrigen bestellen / vnd bey vnsern Voreltern wol Per-
sonlich in vilen occasionen, mit vnd neben Röm: Kaysern / an-
dern Potentaten / Fürsten vñ Herrn / wider den Erbfeindt / auch
andere widerwertige / mit ihrem Ruhm sich brauchen lassen /
wie dern nit allein alte / sond' auch wol etwas jüngere Exempel /
darneben diß wol bekandt ist / daß wann die jetzige Catholische
Geistliche Stände / zu dergleichen vngelegenheiten / vnkosten /
mühe / arbeit / sorg vnd gefahr / der notwendigen defension hal-
ber nit gezwungen / sonder bey dem ihren in Friden bleiben / vnd
leben könden / daß wenig / oder villeicht keiner ainiches Pferde
zu sattlen / oder ainiger Pfening in die Werbungen zu spen-
diern wurde gedencken: da man auch sie bey den ihren läßt / vnd
sie biß dato die widerwertige actiones nit besorgt / oder etwan
ins konfftig / sonderlich wegen der angehengten Comminatio-
nen (im fall nit moderation beschicht) nit noch mehr besor-
gen werden / oder müssen / Es wurden alle ihre præparationes,
gleich dieselb stunde fallen.

Von

Von der Catholischen Frembden / dem Römischen Reich
 nit verwohnten / oder ihren Ordinari bedienten / oder andern
 Christen / als etwan die Correspondirende Ständt in bestal-
 lung haben / bißweiln auch wol andern Kriegenden theil / auff
 ein zeit überlassen / wissen Ihr Durchl: nicht / vnd glaubē auch
 nit / daß dergleichen bey den Catholischen zu finden / Sie werden
 dann eines andern verständig.

In massen auch kein Catholischer / oder die Catholischen
 (zusamen gerechnet) so grosse oder stärckere werbung / als die
 Correspondirende sambt den ihren obhanden: vil weniger biß
 dato ainicher Catholischer (ausserhalb was die Kayf: Mayt:
 vnd das Haus Oesterreich in ihren absonderlichen / vnd von dem
 Röm: Reich für sich selbst separierten expeditionen be-
 trifft) ein: oder mehr gankes Regiment durchgeföhrt / oder der
 Reichsverfassung / vnd Craißordnung zuwider gehandelt ha-
 ben / weil die Werbung den Reichs Constitutionen gemess / zu
 aigner defension, ihnen eben so wenig / als andern verbotten
 sein kan / auch mehr nit / als andere gethan / aussershalb / daß die
 Catholische / ihr Volck noch nie auff andere benachbarte Stän-
 de / oder deren Vnderthanen gelegt / oder einquartiert, keinen
 derselben in dem wenigisten beschwerdt / sonder es auff den ihria-
 gen / auch auff aignen Kosten vnderhalten: Was gestalt man
 aber mit etlichen Catholischen verfahren / vnd wie sie an et-
 lichen orten noch biß dato beschwert werden / vnd mit was für
 baarer bezahlung / etlicher Correspondierenden vnd den Bö-
 haimben zugeführte Soldaten / ihre Wirth bezahlen / ist vnnot
 zu erklären / als welches der Augenschein außweist.

So wil S. Fürstl. Durchl: auch nit gebüren / dem Röm:
 Kayser vnd dero lobl: Haus / maß zugeben / was für Volck sie /
 in diser Widerwertigkeit / zu ihren Diensten ziehen oder durch-
 föhren / sonderlich weil das jenig / so durch Bayrn geföhrt / vor-
 her aller orten biß an Bayrn frey vnd vngehindert: ja wol mit
 befürderung etlicher auß der Correspondierenden Ständen
 durch

durchgelassen oder befürdert worden / vnd ob wol S. Fürstl. Durchl. dergleichen Pass durch Ihre Landt gern abgewendet gesehen / So haben sie doch auff ihren Gränzen / vnd sie allein / dasselb Volck nit auffhalten / oder sich / beuorab bey der wenigen verfassung / zu offnem Feindt machen können oder sollen / zumaln man sie der Pflicht / respect. vnd daß man vermög der Reichs-Constitutionen wirkliche Caution gelaißt / auch den Vn-kosten bezahlt erjndert / auch bishero sie / inn / vnd durch Ihre Landt / keinem auß der Correspondierenden Ständen oder den Böhaimen vnd Desterreichern / den Pass zu ihrer notturfft es sie mit Volck / Kriegszeug / vnd andern Wöhrn nit gesperre.

Es werden benebens Ihr Durchl. : von den ihrigen / so baydes gesehen berichtet / daß so wol in der Kayserlichen als der Correspondierenden Stände / oder sonst durch das Reich passierenden armada, oder durchzug fast ainerley gattung / als Hochteutsche / Westphaling / Rheyn : auch Niderländer / vnd Wallonen / vnd villeicht an statt der Italianer / auff den andern theil / villeicht wol Engelländer / vnd Schotten / oder andere dem Reich nit zugethane Personen zu finden.

Betreffent S. Fürstl. Durchl. : in Bayrn / re. vnd des Bayrischen Craiß notwendige defension. Ist menniglich bekandt / daß Ihr Durchl. : vnd der Craiß / mit dem in Böhaimb / auch Desterreich brinnendem Fewr / mehr als jemandes ander / vnd fast aller orten vmbgeben / auch da es weiter außschlägt / Ihr Durchl. : der nechste sein möchten / darneben sie krafft Craiß Obristen Amtes / vñ auß schuldiger Pflicht / zu dero getrewen Land vnd Leut versicherung / bald nachdeme die vnruhe zu weit gewachsen / müssen anfangen besagte notdefension anzustellen / mit dero sie der notturfft nach / fast bis auff dise Stundt / nit können auffkommen / wegen daß die Soldaten / durch andere vilfältige zeiterige Werbunge thewr worden / auch Ihr Durchl. : nur alle suspicion es zuentfliehen / vnd daß sie jederzeit besserung gehofft / ihr Werbung etwas lang eingestelt / welche gleichwol
jeder

Jederman bißhero Rathſamb vnd nützlich befunden / auch die
Correspondierende ſelbſtē vnd zwar dero Haupt/S. Fürſt:
Durchl: durchauß nit darinn verdenecken wollen / als denen
ſambt vnd ſonders wol bewußt / was ein nit intereſſierter, bey
ſo nahenden vnderſchidlichen nit bald erhörten ſtarcken Kriegs
expeditionen, ſo wol als wegen der excursionen, meuterey/
plündern / vnd einfallen zuerwarten / vnd wie wenig einer den
Friden befürdern kan / wann er allerdingß bloß / vnd beyder theil
Gnaden leben muß.

Weil auch Ihr Durchl: ſich / die ſhrigen / vnd den Craiß
bey ſo geſtaltem gefährlichem groſſen vbelſtandt der Nachbar-
ſchafft / mit einem wenigen nit zuuerſichern wiß / haben ſie auf
etwas mehrere Werbung / an ort vnd enden / wo ſie köndt / als
ſo auch daniden in Weſphalen / vnd weil ſie faſt nunmehr ihr
anzahl erzaicht / mitlerweil dieſelb herauff in dero Land zubrin-
gen gedenecken müſſen / alles mit groſſer vngelegenheit / vnkoſten /
auch beſchwerden / deren ſie vil lieber enthebt ſein wolten.

Zu jetztgemelter ihrer etwas mehrern / vnd complierter
Werbung / ſein Ihr Fürſt: Durchl: vber jetztgedachte vrsa-
chen / bey der täglich ſich ſterckenden Kriegsmacht / ſonderlich
auch daher bewogt wordē / daß Bethlem Gabor deß Erbfeinds
Vaſall, mit deſſen wiſſen / vnd dannenhero erlangter erlaubnuß /
auch vnzweifflicher befürderung / mit Heereskrafft ganz vn-
fürſehen in Ober Ungern eingefallen / ſich derſelben gegen
feindtlich bemächtigt / gar herauff für Wien geruckt / vñ durch
ſein zuthun / dieſelb Statt beynahent erobert / auch an gewiſſen
orten (dauon man kundtſchafft hat) vngescheucht / vnd offent-
lich fürgeben worden / Er vnd ſein Volck / wiſſe ihrer Vorel-
tern Weeg / ſonderlich jetziger zeit da ſie durch Freund Landt
vnauffgehalten ſein / gar wol herauff in Bayern / vñnd wurde
ſich deſſelben zu verhoffter gleichmeſſiger Beut / vnd erſchröck-
lichem Proceß / dauon noch Veſtigia vñ Monumenta verhan-
den / auch jetzt das herzliche Landt zwifchen Wien vñ Preſburg

E

laider

laider außweist / gebrauchen: zu welchem auch sonst etliche / an gewissen orten gehabte discurs (daß man S. Fürstl: Durchl: haimbsuchen / vnd sich von dasten aller sorgen entledigen müsse) geschlagen: welches S. Fürstl: Durchl: gleichwol / auff ihme beruhen lassen: Aber weil dise Trowungen derselben zeit / da man es wegen der innerlichen ainigkeit weniger besorgen sollen / nur zuuil zu werck gericht worden / Höchstermelte S. Durchl: vmb so vil weniger jetzt / da das Straiffen durch Oesterreich / oder sonst villsichtiger zu effectuieren ist / dasselb in acht nehmen / auch ihr nottrungliche erlaubte vnd gebotne defension dar nach accomodiern müssen / vnd eben so wenig einstellen können oder sollen / als die Correspondirende Stände jetzt nur auß etlichen widersprochnen / vñ sich anders verhaltenden vermuetungen / ihr defension bewusster massen ergriffen.

Dannhero S. Fürstl: Durchl: der gäncklichen mainung sein / Es werde das jenige / was in dem Vortrag der verhinderung der Päß halber angeregt / gar nit auff dero vbriges Volck so sie allberait geworbē / vnd villsicht der Correspondirenden Ständen etliche berühren möchten / zuuersehen: oder dieselben vorhabens seyen / solches mit gewalt auffzuhaltē / zumal Seine Fürstl: Durchl: vnd dero Befelchhaber / sich mit der Caution vnd Schadloßhaltung / den Reichsverfassungen gemess wöllen verhalten / vnd bishero verhalten: dergleichen wider keiner Correspondirenden nit practiciert, noch dasselb ainichem fridliebenden auff sein vnd der seinigen notdefension gedenkenden Standt des Reichs / weniger als gar Außländern / welche nun ein lange zeit Volck ihrem gefallen nach / allenthalben durch das Römisch Reich geföhrt / zuuertwaigern.

Daß dann endtlich Ihr Durchl: in Bayern / zu auffhebung des Bruunquel des Wisirawens / Nemlich der Correspondirenden grauaminum, bey andern Catholischen Ständen / es dahin richten sollen / daß sie die Waffen niderlegen die präcendierte clara grauamina stracks (wie mans begert ablegen /

legen / vñnd neben andern begern) deswegen mit dem Werck
cauiern vñnd assecuriern, innerhalb zwey Monat zu wirkli-
chem effect endtliche resolution erfolgen / vñnd da solches nit/
oder dilatoric geschicht / sie die Correspondierende weiters
nit zuwarten: Ihr verfassung stärken: Ihr libertet defen-
diern; den darauß entspringenden Jammer / Elend vñnd Un-
hail / die Ursacher verantworten lassen: Vñnd daß die Corre-
spondierende der Catholischen Werbung vñnd Päß / nach
möglichheit verhindern: alsbald schleinigere mittel / zu abhelff-
ung der grauaminum an die Handt: vñnd die nothturfft in acht
nehmen wollen: Sein zwar S. Fürstl: Durchl: bereit / offte
höchst: hoch: wol vñnd ermelten schickenden Correspondieren-
den Ständen jederzeit / da es nur sein kan / Freund Betterliche
angenehme Dienstleistung auch genaigten gnedigisten wil-
len zuerzeigen / Aber S. Fürstl: Durchl: haben sich solcher zu-
muettungen / vñnd daß sie ein solch Werck frembder Werbun-
gen / in sachen so grosser importanz, vñnd die in Ihrer Durchl:
macht nit sein / solcher gestalt auff sich nehmen / andere theils
weit entlegne Catholische darzu vermögen / sie vñnd andere an
einen so gewiß vorgesetzten Termin / mit so schwerem anhang/
wirklicher Thathandlung astringiern lassen soll / nit versehen:
Weil eben dises / wie die schickende Correspondierende Ständ
vernünfftig zuerachten / ein gemaine nit allein die Catholische /
sonder auch den Römischen Kayser / das Römische Reich / vñnd
alle derselben Glieder auff sein weiß berürende / von so vilen
Jahrn / von ihnen den Catholischen ebenmessig vmb abhelffung
geklagter sacht: so von ihnen eben so wol / als von den Corre-
spondierenden ins gemain tractiert, vñnd gehandelt werden
muß / die auch sich also præcisè durch andere zu ihrem gefallen /
eben so wenig von ihrer libertet, Religion / Recht / vñnd Gerech-
tigkeiten / als die Correspondierende werden zwingen lassen:
Wie in gleichem S. Fürstl: Durchl: die andern Catholischen /
sonderlich die Chur Fürsten eben so wenig / als vermuetlich ein

Correspondirender Standt/ die andern zu seinem willen ha-
 ben/ oder nach dem seinen richten kan: Demnach Ihr Durchl:
 wolmainent erachten/ daß den sachen fürständiger gewest wär/
 wann die Correspondirende Stände/ den gemainen hierinn
 bräuchlichen rechten weeg/ solch ihr begern an die samentliche
 Catholische Stände/ oder doch den Herrn Chur Fürsten zu
 Mainz/ als Erzkanzlern/ oder zu derselben zeit/ zu Würz-
 burg anwesende Catholische Gesandten gelangen zulassen/
 gangen: Sonderlich daß besagte Würzburgische zusam-
 kunfft nicht (wie man die Catholischen vngütlich beschuldet)
 die Correspondirende von ihrer libertet vnd Religion zu-
 bringen/ gwaltt hat zebrauchen/ sie zuuerfolgen/ sonder wie man
 in Frid vnd Ainigkeit bleiben/ das Römisch Reich in seinem
 Wolstande erhalten/ vnd da solches nit sein köndt/ wie man auff
 vnvorsehene trangsäl/ turbation vnd inuasion, der notturfft
 nach gefast sein köne angesehen: Vnd da man von dem Böheim-
 bischen wesen (derentwegen jekt aller Vnrath im Röm: Reich
 herauß entsethet) zu red worden/ dasselb den Catholischen je
 eben so wenig verbotten gewest ist/ als die Correspondirende
 Stände so vil vnd vnder schidliche Conuentus darüber gehal-
 ten/ auch ihrem gutachten nach geschlossen/ als order die Kundt-
 schafft vber die Catholische Würzburgische Proposition, wi-
 derwertig anbringt/ nichts anderst gesucht hat/ als etwan nur
 mehr weiterung/ vnd mißtrawen zuerwecken: Dabey die Ca-
 tholische offit consideriert vnd beklagt/ daß/ wann auff dem an-
 dern Theil aller orten/ vnd so offit es nur gefällig/ man Corre-
 spondenz: oder andere Täg angestelle/ andere die villeicht dar-
 zu nit naigung haben/ wol mit starckē erinnerungen konfftiger
 gefahr des einlagers/ durchzügen/ vñ anderer schäden erfordert/
 dasselb vnangefochten vnd erlaubt sein muß: Entgegen/ wann
 die Catholischen/ etwan erst in langer zeit/ vnd zwar jekt in sechs
 Jarn/ sich samentlich zu vnderreden getrungen werden/ dasselb
 anderwärts gleich offension, mißtrawen/ vnd vnglimpff cau-
 siren soll

Die

Die vbrigen Comminierende anhäng/kommen Seiner Fürst: Durchl: insonderheit bedenklich vor / dann weil die Correspondierende einmal wegen der Catholischen versichert / daß Ihr der Catholischen beraitschafft / nur zu ihrer natürlichen erlaubten defension, vnd gar nit (man müßige sie dann) zu der Correspondierenden Stände / wie sie ihnen einbilden lassen / offension angesehen vnd gemaint: Weil auch die Correspondierende entgegen eines gleichen / sie die Catholische versichern: So hat kein theil vrsach / den andern noch darüber zu vberziehen / Ihme maß vnd ordnung fürzuschreiben / wie Er seine Sachen / in seinem Landt anstelle / wann es nur andern one schaden beschicht: Also Ihr Durchl: nit recht wissen / wie die Comminationes vnd beschwerliche eylende zumuttungen / eben mit allerseyts getrewer assurance bestehen könn. Vnd werden die Catholischen bey dem in der Nachbarschafft völlig angezündeten vmb sich fressendem Fewr / vnd sonderlich wegen sehr gleichsamb angetroeten Proceß / sich nit gern auß ihrer beraitschafft lassen / oder die Waffen (weil sie wol wissen / wie schwer sie / vnd wie leicht andere auffkommen können) eben so wenig legen / als die Böhaimb ein solches / oder daß man die Waffen nur zu gleich legen soll (durch welches vllleicht aller folgender Vnrath vermitten bliben were) auff so trewhertzige eyferige ersinnerung / vnd vilfältige bemühung der Chur Sachsen eingehen wöllen.

So möchte vllleicht etlichen zweifflich sein / ob in disen der Correspondierenden vnderschrübner Stände Vortrag / vnder schidliche hochwichtigen / vil auff sich haltende begern / auch auff widrigen fall mitlauffenden warnungen / vnd nachdenckliche resolutionen, die vberigen vnd mehrern theils / Augspurgerischer Confession (welche man sonst die Euangelische Stände zuneñen pflegt) eben diser mainung / wie die Schickende gegen den Catholischen sein? ob sie auch ihnen dergleichen starcke zumuttungen gefallen lassen / oder sie damit zufriden? Vnd ob nit

dieselben darfür halten / daß man mit den Catholischen Stän-
 den (die nie geringer / als andere sein / auch mit denen niemande
 dergestalt zugebieten / oder ihnen Leges vorzuschreiben) nie
 auff solche weiß / so anderst nit / als einem Zwang gleich sieht:
 sondern Freund: vnd Nachbarlicher / als eines Corporis mit-
 gliedern / auff bequeme / allerseits annembliche gleichmessige
 fridliche Weeg handeln / vnd verfahren solle / Insonderheit auff
 der Catholischen Stände runde / gewisse eröffnung / daß ein-
 mal sie nur bey den ihrigen zu bleiben / vnd sich wider vnbillichen
 Gewalt zuschützen gemaint / nicht anderst wütschen / auch da
 sie nur dessen versichert / es ihrer defension gar nit noth / vnd
 bald alle beraitschafft gelegt wurde: Also die Correspondi-
 rende ihnen daß nit sollen imprimiern lassen / was einmal nit
 ist / Nemlichen daß der Catholischen Intention sey / sie von ih-
 rer libertet vnd Religion / vnder ein frembdes vnannembliches
 Joch zubringen / Darauff gleichwol sie die Correspondiren-
 den gegen den Catholischen so schwere resolutiones, mit dar-
 setzung Leib / Gut vnd Bluts / grosser Kriegsmacht / aigner
 mittel / darauß etwan noch mehr Jammer / Elend / vnd noth er-
 folgt / Ihr begern zuerlangen verassen / vnd gleichsam in we-
 niger zeit zu effectuieren geschlossen / zumal auch die Catho-
 lische Stände / die ordenliche im Römischen Reich herkomme
 fürgeschribne Rechtliche / oder auch gütliche vnpræiudicier-
 liche / thunliche / vnparteyische Weeg / nie außgeschlagen / vilwe-
 niger algens gewalts die Correspondierende vberzogen / inen
 das ihrig abgenommen / oder vnbefuegten gewalt gebraucht.

Ob nun wol S. Fürstl: Durchl: dise etwas weitläuffiger
 erklärung / in einer sacht / So S. Durchl: fürnemlich vnd allein
 gar nit: sonst aber so wol alle Catholische / als vermuetlich nit
 wenig Seände Augspurgerischer Confession antrifft / dahin
 restringiern können / daß sie die Correspondierende nur an
 die sambliche Interessierte gewisen / Jedoch weil höchst: hoch:
 wo: :

wol; vnd ehrtgedachte Correspondirende nit allein für sich
 selbst fridliebende Stände / denen die auffhebung des misstra-
 wens / auch abwendung freßden vülleicht wol Türckische Jochs /
 desgleichen zeitliche fürsichung bevorstehender dissolution vnd
 ruin vnser gemainen Vatterlands vnd des Röm: Reichs /
 zu erwünschter Ruhe / Frid vnd Ainigkeit angelegen; Sondern
 auch S. Fürstl: Durchl: kein anders von ihnen nit gedencen
 können oder sollen: Weil auch die Correspondierende Stände
 selbst gegen S. Fürstl: Durchl: als einem Fridliebenden be-
 kanden threwen Fürsten / ein so gutes vertrauen suchen vnd
 tragen / auch S. Fürstl: Durchl: gegen ihnen jederzeit also auch
 disfalls / wann es nur thunlich / zu correspondiern gewilt ist /
 vnd wer: So haben S. Fürstl: Durchl: (welcher diser zeit
 vnd bey solchen fast völligen gesekten extremiteten, noch kein
 anders mittel einfällt) auß solchem gut gemaintem respect, nit
 vmbgehen können (gleichwoln andern Catholischen vnd ge-
 mainem wesen vnfürgriffen / vngelunden / vnd vnuerfäncklich)
 nur für ihre absonderliche Person / auß der Correspondie-
 renden Stände Vortrag / ihre auffrichtige vnpräiudicier-
 liche getreue erinnerungen zu eröffnen / dieselb freundlich vnd
 gnedigist zuersuchen / daß sie von ihren gefassen resolution (da
 sie anderst wie fast die wort mitbringen / aber Ihr Durchl: nit
 erachten den verstand haben sollen) abstehen / die vmbstände vnd
 was dar auß erfolgen muß / oder möcht / sonderlich das euentus
 belli, fortuna & occasiones dubia, auch der jenig so es nit
 vermaine / oft den fürkern zogen / alles ihrer hohen vernünfft-
 ligen verstand nach / wie Ihre Fürstl: Durchl: hoffen / reifflich
 erwögen / diser zeit (da die Benachbarten Königreich vnd Erbs-
 länder mitten / oder in höchsten motu vñ erbärmlichen standt)
 mit dergleichen auff sich tragenden Thätlichen zumutungen /
 vnd vorhaben / nichts dergleichen her auß im Römische Reich /
 vnd dardurch einen vniuersalem commotionem, so wol mit
 der

der Correspondierenden als der Catholischen besorglicher
 gefahr / ohne erhebliche vrsach anzünden / sonder vilmehr / vnd
 recht das Fewr in der Aschen löschten / Dann weil kein theil/
 von dem andern gezwungen werden will / auch den Catholischen
 Ständen / des Türcken / oder ander frembdes Joch / oder Do-
 minat, immer so vil als den Correspondierenden zu wider /
 auch nit weniger für ihr libertet vnd Religion / als ihren höch-
 sten Schatz / wann es je nit anderst sein kan / ebenmessig Leib/
 Guet vnd Blut zusehen schuldig / vnd dahin resoluiert seyen:
 weil auch sie auff solchen fall mehrer zusamensetzung / hülff / vnd
 Rath zusuchen / nit wurden vnderlassen: So ist leichtlich zuer-
 achten / es möchte oder müste auff solchen fall / ein gänzlich-
 ruptura, vnd alles was hieoben angeregt / sonderlich aber / was die
 Correspondierende Stände so hoch æstimiern, Nemblich
 ein frembdes Joch / oder Dominat, mit keines nutzen / eben durch
 disen im Vortrag erklärten Weeg erfolgen,

Wann dann dem also / getrösten sich S. Fürstl: Durchl: :
 die Schickende Stände / werden Ir begern vnd mainung / gegen
 den Catholischen endern / es auff billichere vnpræiudiciertli-
 chere Weeg stellen / vnd dises wesen nit so vhrphischlich præcipi-
 tiern.

Es wöllen aber S. Fürstl: Durchl: zur anzaig ihres / den
 Schickendē Ständen (so vil es sich thun läst) zu willfahren be-
 raiten willens / auch zu befürderung gemainer Wolsahrt / Ru-
 he / Frid vnd Ainigkeit fridtfertigen Gemüts / nichts desto min-
 der / Ir der Schickenden Stände Werbung an gebürendes ort
 zu wissen machen / auch ernahnung thun / damit gleichwol in 2.
 Monaten / da es nur sein kan / ein gewisse vnuerdunckelte ant-
 wort erfolge / der mainung / es werden die Catholische Stände /
 sich also wie es des Wercks wichtigkeit erfordert / vnd daß dar-
 auß Ihr fridtfertigkeit zuuerspüren / auch niemandt darüber
 sich mit fueg zu beschweren / vernemen lassen.

Wet

Welches also S. Fürstl: Durchl: den Herrn Gesandten
 vnd Abgeordneten/denen siemit Gn: wol gewogen / auff dero
 anbringen zu ihrer Resolution, vnd antwort vermelden lassen
 wöllen. Datum München / den $\frac{17}{27}$. Decemb. Anno 1619.

NB. Dise Schrift ist den $\frac{15}{27}$. erst den Gesandten
 zugestellt worden.

S

Der

icher
 vnd
 theil/
 sehen
 Do-
 nder/
 höch-
 Leib/
 eyen:
 vnd
 guer-
 de ru-
 as die
 blich
 durch
 rch!:
 gegen
 merli-
 recipi-
 s/den
 en he-
 / Kus
 mins
 es ort
 in 2.
 e ant-
 ändt/
 dara
 rüber
 Weh

Der Correspondierenden Stände Gesandten Replik 12. Decemb. Anno

1619.

Auß der vberreichten Schrifftlichen vnd besigeltē Erklärung Ihrer Fürstl: Durchl: Herzog Maximiliani in Bayern / etc. ihres gnedigsten Herrn / haben der Correspondirenden Euangelischen König / Chur / Fürsten vnd Ständen anwesende Gesandten nach notturfft verstanden / auß was Ursachen Ihr Fürstl: Durchl: der so Mündt: als Schrifftlichen Werbung (alßbalden für sich selbst vngehörte andere Interessenten) nicht deferieren könden / vilmehr dafür halten / daß zu denē biß anhero fürgangnen Werbungen vnnnd Durchzügen Ursachen genug vorhanden / vnd daß die Römische Catholische Stände auch nit geringe beschwerden wider die Euangelische zupræ-tendiern, Insonderheit aber ihnen den Euangelischen nicht gestanden werde / daß die specificierte grauamina an sich selbst richtig / ainige tractation nit erdulden mögen / sonder daß solches gleichsamb einem Zwang (damit allen Euangelischen nicht zobelieben gehandelt) gleich sehe / davon vnd andern dem Vortrag angehengten Comminationibus billich abgestanden / bey der syncerierung beharrt / die extremitates vermit-teln / vnnnd in einem solchen Werck / so Kayser: Mayt: das ganze Römische Reich / vnd zumal die Römische Catholischen ins ges-main betriffe / vilmehr auff gesambte tractation vnnnd hand-lung gesehen wurde / daß auch verhoffentlich Ihr Durchl: bey dem Paß / angetroweter Durchzüg ver hinderung nit gemaint / weilen man deroselben fridliebendes Gemüt erkenne / auch noch der Röm: Catholischē von disem anbringen communication zuthun / vnd deren resolution, wo es immer sein kan / innerhalb der bestimten zwey Monat einzuschicken / vrbietig verbleibe.

Ob

Ob nun wol die Gesandten vber solchẽ particulariteten,
 sonderlich auch darüber / wer den anfang zu den Werbungen
 gemacht / die mächtige Durchzüg befürdert / das Mißtrauen
 im Reich vermehrt / daß Fesz in der Nachbarschafft angezündet
 / weitauffsehende betrowungen vnd anzügige verschimpff-
 ungen / neben höchst gefährlichen Consilien geführt / re. sich eins
 zulassen nit gemaint / weilen theils zu solcher specialitet, sie
 nit instruiert, theils auch ein guter theil selbiger vmbständt / in
 abgelegter Werbung dermassen außfündig gemacht / daß fer-
 ners darüber zudisputiern nicht nötig: So halten aber doch
 sie Gesandte / nunmehr Reichs: vnd Weltkundig sein / was ge-
 stalt ire gnedigiste / gnedige vnd Sonst: Herrn Principales, bey
 allen Reichs: Craiß: deputations: vnd andern Versamblun-
 gen wider vilfältige zündtigungen / vnd andere proponendo
 angezogne grauamina (denen niemals abgeholfen werden
 wollen) geschriben / geklagt vnd vmb remedierung derselben
 embsigklich angehalten: Haben auch ihre rechtschaffne vnuer-
 fälschte Teutsche intention, vor Gott bezeugen / vnd sonder-
 lich bey ihrem Gewissen assecuriern lassen / daß ihre defen-
 sionsverfassungen / bey so vilen vnderschiedlichen Werbungen /
 auff keine zerrüttung des H. Reichs Constitutionen, sonder
 vilmehr zu sicherer conseruation derselben angesehen / solcher
 messen / weiln absonderliche Werbungen wider des Reichs vnd
 dessen Craiß herkommen einreißen wollen / daß sie Correspon-
 direnden nit allein auff ihre von Gott anbefolchne Vnder-
 thanen / sonder auch ins gemain auff die vorstehende vnd noch
 ferners besorgende Läuften ein wachendes Aug schlagen / vnd
 auff alle mittel bedacht sein müssen / wie in omnem euentum
 allen Widerwertigkeiten zubegegnen vnd abzuheiffen / derowe-
 gen nit allein Kayß: Mayt: ihrem allergnedigistẽ Herrn gleich-
 samb an die Handt gegeben / wie denen beschwerden / so in ihrer
 Mayt: Mächten abzuheiffen / sonder auch durch gegenwertig-
 e Schickungen / nechst angedeutet vnder schaid zwischen denen

Beschwerden / darinnen man tractation leyden könne / oder nit /
 eben zu wirklicher effectuierung beedersyts angetretter
 synceritet, ein endliche resolution vber die disarmierung /
 einstellung fernern Werbung / vnd also nachfolgig zu gänz-
 licher auffhebung des auffgeschwollenen mistrawens / reme-
 dia tam presentanea quàm futura zuerlangē verhofft / auch
 zu solchem End einen gewissen termin zubennen / für gut befunden /
 nicht das man ainigen Standt in dem seintigen maß vnd
 ordnung zugeben vorgehabt / sondern weil die experienz be-
 zeugt / was für ein euentus darauff zu folgen pflege / wañ man
 auff den extremiteten besthet / vnd das jenig auffwachsen
 last / so man im anfang leichtlich abwenden vnd verhüten hette
 könden : Leben auch der vnzweiffentlichen zuuersicht / es werden
 nit allein die Schickende vnd Correspondirende (aus deren
 Instruction der Vortrag allerding formalisiert) sonder auch
 alle der Augspurgerischen Confession zugethane Euange-
 lische Stände / hierinn leicht ainig sein / weils allenthalben / we-
 gen vortstellung der so oft versprochenen Composition, gleich-
 messige Werbungen abgelegt / vnd bey allen occasionen selb-
 ge in Schrifften getriben worden.

Da nun bey Ihrer Fürstl: Durchl: für ditzmal ein meh-
 vers als Eingangs vermeldet / nicht zuerlangen / sonder noch
 zur zeit kein endliche vnd Cathegorische resolution zuerhe-
 ben / So müssen zwar die Gesandten es dahin gestellt sein las-
 sen : die anerbottene communication aber mit den vberigen
 Röm: Catholischen Ständen / nemmen sie vnder dessen zu danck
 an / in hoffnung / es werde innerhalb den bestimbtten zweyen Mo-
 naten / wegen gesuchter ablegung der Waffen / einstellung fern-
 ner Werbung vnd abmessung der specificierten Beschwerden
 ein gesambte richtige Antwort nachfolgen. Andere nebst
 particularia aber / ob sie wol maissen theil incontinenti ab-
 gelaint / vnd mit grundt der Warheit erleutert werden kundten /
 So wollen sie doch darinnen ihren gnedigissen / gnedigen / vnd
 Sonst

Gonst: Herrn Principalen nicht vorgeiffen / beuorab weilt
 theils derselben etwas hart verlauten / vnd in facto mehrere in-
 formation erfordern / sonder vbernehmen dieselb vilmehr ci-
 tra approbationem, mit vorbehalt gebürender notturfft pure
 ad referendum, mit der deutlichen verwahrnung / daß sie dar-
 durch nit allein nichts präiudicierlich eingeraumbt / sonder
 auch im Hauptwerck nachmals habendem befelch gemess / ihren
 gnedigisten / gnedigen / vnd gonst: Herrn Principalen, nach so
 gestalten sachen / freye vngebundene Handt / sonderlich aber auff
 begebende occasiones jederzeit ihr bestes zusuchen vorbehalten
 haben wollen.

Sehen doch dabeneben in ganz keinen zweiffel / Ir Durchl:
 werden fernerm Unhail / welches ja notwendig / auß diser be-
 harzung erwachsen müßte / in zeiten vorkommen / vnd die so vil-
 fältig angethroete extremiteten abzuwenden ihr angelegen
 sein lassen / in gnedigister erwegung solches ihr Durchl: hoch-
 rühmlich / angebottnen continuation, fridfertiger Confilien
 allerdings gemess / vnd dero hohen dexteritet nach / sich nicht
 leichtlich / fridheffige / dauon werden abhalten oder zu einem an-
 dern bemüßigen lassen.

In zwischen können Sie gleichwol nach anlaitung ihrer
 Instruction fürs erste zuerinnern nit vmbgehen / daß höchst:
 hoch: vnd wolgedachten ihren gnedigisten / gnedigen vnd gonst:
 Herrn / etwas vngleich zugemessen werde / als ob sie bey dem
 anfang oder progres diser motuum, absonderliche intentio-
 nes (darauß dise extremiteten erfolgen müssen) gehabt /
 weilen den Gesandten ein anders vnd widriges bey dero Ge-
 wissen zuasleueriern auffgetragen worden / vnd bezeugt son-
 derlich der vnauflöschliche Buchstab so viler missiuen vnd
 Sendschreiben / wie threw eyfferig ihnen angelegen gewesen /
 die collision der so wol im H. Römischen Reich so nahen mit
 einander verbundnen Glieder als auch in den benachbarten Kö-
 nigreichen vnd Ländern / grossen Jammer vnd vnschuldiges

Blutvergiessen durch fürgeschlagene vnd starck getribne interpositiones zuuerhüten. Ist ihnen auch fürs anders nie etwas mehrers zu wider gewesen / als das sie die anstufung der zertrenlichen disharmonia im Reich / durch einmischung außländischer Potentaten mit Augen ansehen müssen / zu geschweigen / daß sie solten den fürgesetzten Raub des Vaterlands conuiuendo guetgehaissen / oder an getrewer warnung ietwas verabsaumbt haben / mögen auch den gerechten Gott / so woln vber beeder theil äusserliche actiones, als derselben innerliche Intentiones wol iudicieren lassen. Sie haben aber drittens dafür gehalten / daß die absonderliche armierungen / vñ durchlöcherung der Craißverfassungen / auch die erzwingung der maioren in libertet vnd conscienzsachen / eben der antritt zu der höchstgefährlichen disharmonia gewesen. Halten hingegen zum vierten die concordanz ihres Vortrags auß dem egnugsamb erscheinlich / weil die wortliche syncerierung vnd gegen syncerierung richtig vorhero gangen / daß auch billich die wirkliche assecuration vnd gegen assecuration mit niderlegung der Waffen / vnd zwar erslich von denen / so den anfang darzu gemacht / vnd in der resolution selbstn egnugsamb beschriben worden / erfolgen solten. So gar sein die extremiteten der Correspondierenden scopo vngemeß / daß sie vil mehr durch dise real bezeugung / dieselbige zeitlich abgewendet sehen wollen. Wissen sich aber fünffstens nicht zuerjndern / daß in dem Schrifte : oder Mündlichen Vortrag / ainiger zuweckrichtung selbst schleiniger mittel / vilweniger der vndertruckung / oberfallens / vertreibens oder opprimierens, vnd thathandlungen were gedacht worden / nur allein daß sie nie zuuerdencken / da sie zuuerhütung äusserster ruin in ihrer gegenverfassung verharzen / vnd zumal dahin trachten / wie sie bey ihrer wahren seligmachenden Religion erhalten werden möchten. Sofern ist zum sechsten / daß sie ainiger betrangnuß vnd gewaltthätigen procedierens mit fueg solten können bezüchtiget werden /

werden / oder auch / daß eben die jenige grauamina, darinnen
 man kein tractation zuleyden gedencet / dem wissentlichen her-
 kommen im Reich / vnd dem æquilibrium solten zuwider sein /
 weiln sie kein gleichmæssige Iustitia angeordnet werden kan / als
 wann ein gleiche anzahl der Assessorn, Visitatorn vnd Reui-
 sorn verordnet / vnd also das jenige / so seyt dem Religion frie-
 den in abgang gebracht / als ein decidiertes Werck / gleichsamb
 wider restabliert, vnd den Euangelischen in ihren territorijs
 gebillich würdet / so die Röm: Catholischen in den ihrigen re-
 spectu mensæ Domini für rechtmæssig behaupten. Warauff
 es Sibendes / mit refusion der Thonawertischen vnkosten be-
 standen / werden die Reichsacta, vnd angeordnete Commission-
 nes gnugsamb außweisen / vnnoth diß orts außser befehl sich
 weiters der Stätt aufflagen halben in Iustification zubegebē.
 Aber über dem Compositionwerck / waiß man sich achtens
 keines andern zubesehaiden / als daß vnder jüngsten Reichstag
 Anno 613. ex parte Euangelicorum auff gewisse præparato-
 rische Puncta notwendige Erklärung gefolgt / seithero aber der
 andere theil von Kayß: versprechnussen / vnd selbst aignem ein-
 willigen nichts mehr wissen wollen. Mit den priuat Scri-
 benten hat es Neundtens dise mainung / daß gleichwol vil der-
 selben cum priuilegijs & approbatione superiorum, ihre
 Schmehecarten trucken lassen / vnd hette man in deß Reichs
 Protocollis vil der beschwertlichen anzüg vnd beehröelichen re-
 den auffzuweisen: Ist auch mehr als ein classicum zu Handen
 gebracht / darauß die gefährliche Consilia zuuerspüren / welche
 etwan auch durch die darauf erfolgte conatus gestärckt wordē.
 Hingegen vnd zum zehenden / ist von der aufthail: vnd Preiß-
 gebung der Geistlichen Güter den Gesandten nichts wissend: :
 Hoffen aber mehrgedachter ihrer Herrn Principaln verstand-
 ne syncerierung / werde höher als dergleichen discurs (da der-
 selben ohne ihr vorwissen vnd guthaissen fürgangen sein solten)
 geachtet werden. Welche mainung es auch fürs Eylffte mit
 den

den vberigen betrouungen haben kan. Aber die von dem Stiffe
 Würzburg zum zwölfften geklagte Schäden sein vorlängsten
 verantwort / tranfigendo begeben / vnd durch ein sonderbare
 Contribution von den Vnderthonē selbige widererholt wor-
 den / wie man ihrer Fürstl: Durchl: Anno 610. dessen mit meh-
 rerm berichtet. Anhero möchte zum dreyzehenden das Durch-
 ziehen der Soldaten auch etwas mitgenommen haben / Nach-
 dem die Landtsart sich an die Handt gegeben: die Euangelische
 aber / seind damit auch nit verschont bliben / vnd ist solcher scha-
 den / denen zuzumessen / die zu vnzeiten Verbungen vorgenom-
 men / vnd dadurch die Gegenwerbung causirt haben. Wann
 es zum vierzehenden wider den Erbfeinde zuthun / weren etwan
 die vorige Exempla der Geistlichen armierung zumitiern;
 Daß aber die armatur im Reich / ehe man von ainigem Feinde
 höret (anderer frembden expeditionen halber) verantwort-
 licher weiß / solte fürgenommen worden sein / sonderlich da man
 sich alsobalden getrennet / vnd andere Craiß Exempla, nit a-
 gnoscieren wollen / das ist bey vilen mißlich. Hingegen leicht-
 lich zum funffzehenden zu demonstrieren, was anders theils
 von Spanischen vnd der Teutschen Nation vbelgewognen
 Volck / für ein anzahl durchkommen / vnd was für betrouungen
 sie zu vilmaln außgestossen / da hingegen weder Engel: oder
 Schottländer (wie doch Ihr Fürstl: Durchl: berichtet) biß
 dato ins Reich geführt worden. Vnd hat man zum sechzehen-
 den auff der Correspondierenden seytten / die excursions,
 meuttereyen / plündern vnd einfällen zugewartet / die bey den
 Bayrischen Craiß in acht gehabt: Derowegen die gesambte ab-
 wendung / solcher schädlichen falle / oder vilmehr die vnderlas-
 sung derselben beschädiger einführung / für das rathsamste
 gehalten: were auch solches im anfang verhütet worden / So
 were villeicht des Bethleem Gavors deducierter einfall auch
 verbliben.

Das haben offte höchstgedachter Ihrer Fürstl: Durchl:
 der

Der Correspondirenden Gesandte gleichsam Interimsweiss/
 vnderthänigist vnd vermög habender Instruction, zu schließ-
 licher Erklärung ferners anbringen/ mehrere Erläuterung an-
 her/ wo nötig/ ihren Herrn Principaln reserviern wollen: Vñ
 thäten Ihr Fürstl: Durchl: der Sachen ein grosse befürder-
 nuß (wann je dißmals zu ferzer Erklärung nicht zugelingen)
 Da sie auff gnedigiste communication der Römischen Catho-
 lischen resolution, an vnser gnedigiste / gnedige/ vnd gonst:
 Herrn / in obgesetzten Puncten der disarmierung / einstellung
 fermer Werbung vnd Durchzüg/ auch abhelffung der geklag-
 ten grauaminum, auff verstandene vnderschiedene maß für-
 derlichist einschicketen / weil je auff den Gegenfall Sie gnedi-
 gist zuermessen / daß endlich ein jeder/ so gut vnd ehist er köndet
 sein Notdefension wirklich wurde scheinen lassen/ da man an-
 derst den armen Vnderthanen deß beschwerlichen Lasts abhel-
 fen/ vnd sich in die natürliche libertät vindiciern will.

Thun sonsten E. Fürstl: Durchl: Sie die Gesandten/ noch-
 mals zu gnedigister affection sich vnderthänigist befehlen.
 Signatum München/ den $\frac{12}{9}$. Decemb. Anno 619.

E. Fürstl: Durchl:

Vnderthänigiste

Fridrich Graf zu Solms.

Volrad von Plessen etc.

Johann Christoph Olhafen D. Runders im Hof.

Ⓞ

Der

Der Fürst: Durchl: in Bayern endtliche
Erklärung $\frac{12}{29}$. Decemb. Anno 1619.

Er Durchleuchtigist Fürst/ze. Herzog Maximilian in Bayern/ze. hat abermal vernommen / was auf jr gesterige schriftliche Erklärung der sambtlichen Correspondierenden Vnierten Stände Herrn Abgesandte heut in Schrifften repliziert, vnd weil wol: vnd ehrngedachte Gesandten anfangs/ S. Fürst: Durchl: Schriftliche Erklärung sumariè recapituliert, Als hat es bey besagter Erklärung diß fals sein bewenden/ vnd wollen Höchstermelte S. Fürst: Durchl: (der dagegen gesetzten erheblichen vrsachen vngehendert) zuerzaigung derselben guten Gemüts / die abgelegte Werbung an sein ort zu wissen machen/ vnd ermahnung thun/ damit in zweyen Monaten / da es nur sein kan / ein gewisse vnuerdunkelte / der sachen wichtigkeit nach / gestellte antwort / darauff der Catholischen Stände fridfertigkeit zuuerspüren/ vnd sich niemand mit fueg darwider zubeschweren/ erfolge.

Sintemaln auch S. Fürst: Durchl: die Particularitetē (deß anfangs in den Werbungen / Durchzüg / Mistrawens / angezündten Feners / betroungen/ze. zu deren die Herrn Gesandten theils nit instruiert, theils in der Proposition außgeführt/ vnd also sich nit einlassen wollen) anderst nit in ihrer Erklärung angeregt/ als weil dieselben in der Proposition vorher einkommen/ So hat S. Fürst: Durchl: ein notturfft zusein erachtet/ tacendo dasselb also nit zu approbiern, sonder dasjenige/was ihr darinn theils bewust / theils anderwerts berichtet worden / nur zu mehrer erleuterung vnd nachdencken anzuzai- gen: Aber gar nit sich hierüber mit den Herrn Gesandten in ein disputation einzulassen / oder solcher schweren die sambtlichen Catholischen Ständt antreffender sachen/ allein zuunderfangen

gen/ oder jemandes fürzugreifen/ also dieses auch seinen Weeg hat.

Allein wissen S. Fürstl: Durchl: bey diesem passu der Re-
 plic nit/ daß die absonderliche Werbung (im fall man Ihrer
 Fürstl: Durchl: vnd etlicher wenigen Catholischen fürsehung
 darunder verstehet) wider des Reichs vnd Craißverfassung o-
 der herkommen sey: Weilen dieselben keinen Standt in eusser-
 licher gefahr/wie dise allerseits gehalten wirdet/verbotten/ sonder
 auff gewisse maß/ so weit man derselben nachkommen kan/ zu-
 gelassen/auch die Correspondierende Vnierte in vnterschied-
 lichen Crayssen selbst geworben/vnd frembder Außländer/auch
 andere Werbungen gestattet/zumaln Ihr Fürstl: Durchl: vnd
 (wie sie nit anderst wissen) dero mituerwandte Catholische
 Stände so wol im Werben als Durchführen/ mit baarer be-
 zahlung/anerbottner Caution, obbesagten Reichs: vnd Craiß-
 Sazungen sich gemehß verhalten/ keinem Correspondieren-
 den oder sonst ainichen Standt die geringste beschwer zuge-
 fügt/ etwas abgenommen/ oder sich einquartiert, oder die ar-
 men Vnderthanen/wie anderwärts geschehen/tractiert.

Daß die Fürstl: Durchl: in Bayrn bey den Catholischen
 vermög der schriftlichen Proposition folgende Puncten zu
 werck zurichten hetten/ I. Daß die Catholischen Erstlich die
 Waffen legen. II. Fernere Werbung einstellen. III. Die gra-
 uamina in deren die Schickende Ständt kein tractation ein-
 gehn können/abweg schaffen. IV. gnugsame versicherung dar-
 über geben/auch die allecuration nit mit Worten sonder Wer-
 cken bezeugen. V. In den vbrigen grauaminibus sich verglei-
 chen/auch disfalls zur realitet vnd wercksaß schreiten. VI. Ins-
 nerhalb zweyer Monaten/welches S. Fürstl: Durchl: leicht-
 lich dahin zubringen/ ein Cathegorische endtliche resolution
 geben solle/ mit angehengter commination, daß damit in ver-
 bleibung deren/ zc. die Schickende Ständt ihr gelegenheit vnd
 nothurfft in acht nehmen könden/ weil auch ihnen der Last der

grauaminum allzu schwer / vnd sie solchen fürbaß nie mehr ertragen oder erdulden können / daß sie ihr gegenuerfassung beharren / vermehren / re. zusammensetzē / re. Item alles vnheil / elend / vnd jammer / so etwan erfolgt / die Vrsacher verantworten sollen:

Ist S. Fürstl: Durchl: etwas frembd vnd vnfürsehen derowegen fürkommen / als wann die ersten grauamina keinen tractat leyden / gleich abgeschafft / derowegen caution gelaiestet werden / auch hierüber in zwey Monaten endtliche resolution erfolgen soll / vnd zwar / daß es S. Durchl: sollen vnd können effectuiern; im fall auch das nit / oder dilatorie oder abschlägig geschieht / daß alsdann das folgent in der Proposition zu erwarten / daher gleichsam ein Zwang vnd Extrema erscheinen / vnd das ansehen ex contextu haben wollen / daß Ihre Durchl: ein Saeh / die nit in ihrer Macht / auff sich nehmen / die Catholischen / wann sie d' comination enthebt wollen sein / in die begerte auffhebung der ersten grauaminum einwilligen / oder da solche resolution der einwilligung nit / oder ein abschlägige antwort in zweyen Monaten erfolgt / alsdann die commination zuwerck gerichtet werden solle.

Diweil es aber / wie auß der Replie zuuernemen / den verstandt nit also hat / inmassen Ihr Durchl: selbst in ihrer resolution es nit also / sonder in einer bessern interpretation verstanden / deßgleichen weil man keinem Stande in dem seinen mas oder ordnung zugeben begert / sonder alles nur zu abwendung der Extremiteten gemaint sey / Vnd weil die Herrn Gesandten vermög ihrer Replie, S. Fürstl: Durchl: noch zur zeit kein fernere endtliche cathegorische resolution zumuten / sonder mit dero angehengten Erbieten d'finals / doch mit beygesetztem vorbehalt zufriden / vnd ihrer Schickenden Herrn Principaln gerechte intention vnd versicherung widerholen / so hat es gleicher gestalt dabey sein verbleiben.

Es ist auch der oberigen Augspurgischen Confession zuthanen Ständen / vnd ob dieselben zu disen vnd sonderlich zu sol

solchen begeren (wann sie obbesagten verstande haben sollen) sich verstehn/anderer gestalt nit/vnd weil man von ihrer eigentlichen intention keinen bericht gehabt / ohn fernner zumueten/anregung geschehen.

Das die Herrn Gesandten die vberigen particulariteten, so maissentheils erlüttert vnd abgelaint werden könden / doch mehrere information erfordern / mit angehengter verwahrung vnd vorbehalt / nur ad referendum annemmen: wissen sie der sachen wol recht zuthun: allein wirdet abermaln die reservation (freyer vngedundner Hände / sonderlich auff begebende occasion, jederzeit ihr bestes zusuchen) ohne zweiffel keinen andern als fridlichen verstand / gegen den Catholischen haben: gestalt Ihr Fürstl: Durchl: an ihrem ort nit vnderlassen / was zu disen betrübtten zeiten dem Römischen Reich/ dessen Ständen vnd gemainer wolffahrt / auch zu fridt / ruhe vnd ainigkeit immer fürträglich.

Die absonderliche 16. specialerinderung / vnd zwar die erste betreffent/weilen einmal Ihrer Durchl: gemüt vnd intention (wie in Schickenden Ständen selbst nach deren Proposition bewußt) nur zu frid/vnd widerbringung des alten Teutschen vertrauens/auch die Confilia zu erholung vnd fortpflanzung des werthen Fridens dirigiert: haben sie gleich von anfang der Böheimischen Vnruehe / zu vnterschiedlichenmalen zum Friden / auch accomodation besagter Vnruehe / vnd wie etwan dasselb anzustellen/trewherzig / auch öffter gerathen/vnd seind noch der mainung / wann solche in acht genommen / es zu disen Extremiteten verhoffentlich nit were kommen: Sintemaln aber ebenfals gleich von anfang/die Sachen anderst hergangen/geführt/vnd erfolgt/haben S. Fürstl: Durchl: nit vnzzeitig coniecturiern müssen/das man villicht auch anfangs andere intentiones so fürgetrungen/gehabt habe: Was aber dieselbige eigentlich gewesen/oder woher sie entsprungen/das wissen S. Fürstl: Durchl: nicht / haben auch derwegen niemandt

in particulari verdienen / oder hierin anziehen können oder
wollen / sonder wie sie niemand mit ihren Confilijis oder gutge-
mainten gedanken maß oder ordnung zugeben / Also lassen sie
es dergestalt / wie es ist / niemandt zu præiudiz, nachtheil oder
verfang beruhen / vñ da besagtes Böhaimisches wesen durch ein
Interposition (darunder sich hohe Stände bemühet) recht
vnd füglich gelegt werden können / hette S. Fürstl: Durchl:
für ihr Person ein solches gern gesehen / dasselb nit verhindert:
allein das sie es zu effectuiern nit gewüst / auch derowegen es
von den andern verhofft haben / gleichwol sonst mehr anders vn-
dergeloffen sein mag / so andern zu Iudiciern haimbgestellt
würdet.

Von frembder Potentaten einmischung beym dritten / wis-
sen Sein Fürstl: Durchl: nicht / allein es werde die Königliche
Mayst. in Hispanien (wegen daß sie / als ein Fürst von Teut-
schen Geblüt geborn / dero nechsten Vettern vnd Agnaten in
ihrer Widerwertigkeit / da es umb besessne Königreich vnd Erb-
länder zuthun / hülff gelaiestet) darunder verstanden.

Es zweiffeln aber S. Fürstl: Durchl: ob vnparteyische
es für vnzimblich werden halten: gestalt entgegen des Bethle-
hem Gabor / auff eingeholte licenz von der Pforten / vnd daher
er dependiert, in Ober Hungern / folgents noch weiter feindt-
liche vnChristliche Einfäll / mit dem er dem Erbfeindt mehr /
als er jme selbst in 40. Jarē / mit aller seiner Kriegsmacht genust
haben soll / nit allein allen Catholischen / sonder auch andern der
Augsburgischen Confession zugethanen Chur- Fürsten /
Ständen vnd Communen schwerlich fürkombe / vnd dasselb
betawren: denen noch mehr schmerzlich fürkommen möcht /
daß man noch darüber mit sondern frolocken in offnen Truck
(sub titulo: Regni Hungariæ occupatio, kurze
Summarische Relation, wie ihr Fürstl: Durchl:
Bethlehem Gabor vnuersehens wider aller Mens-
schen

schen gedanken / sich des Königreichs Ungern be-
mächtigt / etc. Vnnd erst heut Sein Fürstl: Durchl:
in Bayrn zusehen bekommen) alle Tag seine des Gabor ver-
richtung / bis zum Treffen vor Wien / vnnd daß man gar das
Te Deum Laudamus an gewissen orthen gesungen / also der
ganken Welt fürträgt: gleichwol es sich widerumb mit ihme
Gabor etwas geendert haben / vnd die litera des Truckers / vnd
das ort gar wol bekandt sein soll / welches man anderer gestalt
nit / als erinnerungsweiß / wie villeicht etliche gesinnt / vnnd zu
solchem zubegegnen sein möchte / angemeldt haben will.

Bey dem vierten wollen oder können S. Fürstl: Durchl:
sich auch nit einlassen / woher dissolutio harmoniæ, durch
löcherung der Craißverfassung vnd der maiorum halber / etc.
entstanden: allein daß bey vilen die beständige maninung ist/
wann die Harmonia bey vns / wie sie auff vns kommen / gebliben /
so stünde es auch wie bey vnserer Eltern Zeiten / So kan sich je-
tzige absonderliche armierung / zu dem mißverstandt / der sich
lange Jahr zuuor erzeget / nit wol appliciern lassen / auch wol
Exempel verhanden / daß man bey andern Religionen in Reli-
gions sachen auff die maiora gehet / vnd die widerigen gar wei-
chen müssen / so doch hieher nit gehörig. Es wollen sonst Sein
Fürstl: Durchl: bey disem Punct / was es der assecuration hal-
ber für einen verstandt hat / an seinem orth solche erläuterung
geben.

Was es mit dem fünfften Puncten für ein beschaffenheit /
ist auß den vorigen zuuerstehen / Vnd weil in der Proposition
zu end meldung geschicht / daß man zu abhelffung der grau-
minum, darinn kein Tractation statt hab / vilmehr schleinige-
re mittel zu werck richten wöll vnd soll / hat man es dahin wie
in der ersten resolution gescht / verstanden: Sintemaln es aber
nit also gemaint / so hat es abermal bey solchen Puncten sein
Weeg.

Wie

Wie auch bey dem sechsten Punct der Betrangnuß halber /
 bey dem was hieoben / vnd in der Gesandten Schrfft einkom-
 men / sein verbleiben: Ihr Durchl: sein auch nie anderst berich-
 tet worden / als das im Römischen Reich von vralten Zeiten / vnd
 am Kayf. Cammergericht / von zeit dessen auffrichtung / es auff
 die weiß / wie die Catholischen fürgeben / gehalten worden / kein
 anders decidiert, auch eben jetzt enderung darwider eingeführt
 werden wölle: In gleichem auch Ihr Durchl: gern recht infor-
 miert werden möchten / was doch für ein æquilibrium vnd
 schleinige Iustitia zuerwarten / vnd ob man nit in eben disen /
 oder noch grössern labyrinth sich würdet befinden / wann gleich
 gar ein gleiche anzahl begertter Religions verwohnter Perso-
 nen gesetzt / vnd dieselben in fürfallenden Strittigkeiten / son-
 derlich jetzt / da man gar zuvil für Religions sachen assertiert,
 sich nit vergleichen können: Dann da man nit auch disen fall
 der sich vermuetlich öffter als man etwan erachtet / precauiert,
 so würdet ein grosse anzahl der sachen sich stecken / die Iustitia
 keinen effect haben / vnd nit anderst folgen / als daß der grauiert
 klagent Rechtloß gelassen / deß seinigen destituiert bleiben / vnd
 da er der schwächer ist / täglich mehr eintrag gewertig sein muß:
 Besagte steckung der Iustitia befindet sich so gar am Kayf. Cam-
 mergericht / in dergleichen Religions sachen / vnd gleicher an-
 zahl der Personen / ob gleichwol allen vmbständen nach / es das
 selbst vil weniger als anderstwo zubeforgen sein solle: Bilwe-
 niger kan man solche sachen / die hinfüro bey dergleichen anzahl
 nit zuerledigen / alle jedesmals an die sammentliche Ständt deß
 Reichs bringen / vnd darzu andere Ständt oder Personen in
 gleicher anzahl beyder Religionen verordnen / weilen solches
 zeitweil vñ grosse vngelegenheit erfordert / auch da es geschicht /
 dannoch es eben zu besagtem Eckstein / oder ad petitionem
 Principij der verhinnderten Iustitiæ kombt / derowegen solche
 prætendierte grauamina, vnd was darauß folgt / billich wol
 zuerwegen. Die von den Augspurgischen Ständen verwendte
 Gw

Güter/haben im Religion Friden ihr gewisse maß / wann sie also appliciert vnd nit gar in die Weltlichkeit verendert / veralieniert, oder verkaufft/ wirdt es kein frung geben : Bey den Catholischen bleiben die Güter/so mensæ Domini appliciert, noch Geistlich/bey der Kirchen/ kommen in kein Weltliche eigenthumbliche Hand/ vnd geschicht dannauch auff gewisse maß der fundation ihr recht : Ob aber von disen auff das vorig zu Argumentiern/das stehet zu bedencken?

Bey dem sibenden vnd achten Puncten der Statt Thonawerth / vnd versprochenen Composition, widerholen Sein Fürst: Durchl: ihr erste resolution, darinnen sie kein Iustification der Statt Auslagen begert / oder zubegeren ursach haben / sonder weil die Reichs Statt dabey sich Interessiert gemacht/vnd ihnen andeutung geschehen/ daß sie erklärter maßsen/ könden remediern helffen/ ist der starcken Auslagen/ welche die Statt derentwegen hergeschossen haben sollen/ meldung geschehen. Wie auch Ihr Durchl: noch nie vernommen/ daß auff der Catholischen fürgeschlagne Puncten oder conditionen was gestalt sie in ein Composition verwilligē wolten/die von ihnen den Vnirten begerte notwendige erklärang gefolgt: vil weniger wissen Ihr Durchl: ob vnd vnd wer auß den Catholischen in die Composition pure eingewilligt/vnd nit mehr dauon wissen wollen?

Mit den priuat Scribenten, lenden sich S. Durchl: gleicher gestalt beim neunten auff ihr vorige resolution, vnd was hieoben wegen deß noch so newlich getruckten Bethlehemischen Gaborischen Vortzugs angeregt / deren sonst unbekandt ist/ daß in Reichs Protocollen, vil anzüg vnd betrolliche Reden zu befinden / Classicum oder Conatus zur handt gebracht : da entgegen die Catholischen bald vom auffgerichttn Religion Friden an/ ob den Schrifften/ darinnen ihnen vngescheucht getrowet worden/ auch noch bey den Reichstag Actis verhanden sich beklagt/ vnd bey dem Reichstag Anno 607. so gar im Fürsten Rath öffentlich auff blutige Köpff votiert worden.

Das die gemachte auftheilung der Geistlichen Stiffe vnd Güter/vnd betroungen bey dem 10. vnd 11. Puncten/dem Herrn Gesandten vnwissent/auch ihrer Herrn Principalsyncerirung höher zuachten/ Also es deroselben mainung nit sein: vernemmen S. Fürsil: Durchl: gern / vmb so vil desto mehr: das sie selbst ein bessers von ihnen verhofft/ ob gleich solche auftheilung nit bey geringen Personen aufgeben. Dem Stiffe Würzburg ist zwar das auffgehalten Gelt restituiert, aber in dem bewülsten vergleich / des grossen Landschadens halber / der weeg Rechtens vorbehalten / da das Stiff sich hernach gleich des klagens begeben haben soll / so bleibt doch das Exempel vnd sorg / das bey disen occasionen, das Stiff zeitlich auff nothwendige versicherung solcher vnd anderer Swaltthaten zudencken vrsach gehabt.

In dem bey dem dreyzehenden Puncten die Schickende Stände/in den Durchzügen nit verschont / wirdet den Catholischen so mit solchen Durchzügen nit Interessiert, auch dieselben nit befördert / nit geholffen / oder der schaden ergözt / vil weniger es daher zu excusieren, als wann es die Landtsart geben: Dann die Durchzüg/so wol auß: als innländischen armatur, den Reichs Constitutionen gemess / ohne menigklichen schaden anzustellen / gegen den grassierenden Hermlösen / vnd vng gehaltenen die gebühr fürzunehmen / vnd wie man der Schickenden Stände Vnderthanen / wann sie in einem Dorff / mit Catholischer Stände Vnderthanen vermischet / verschonē können / also hetten die Catholischen gleiches Recht haben / auch die Soldaten in Böhaim / vnd anderstwo / ohne berührung der Catholischen Güter / geführet werden können vnd sollen / wie dann kein Correspondirender Standt / von ainlichem Catholischen Standes beraitschafft / solcher massen beschwert oder betrangt / sonder aller orten die bezahlung verordnet wordē / in deren mangel andere Soldaten / ihr vbelhalten öffentlich entschuldigen.

Die Catholische Ständt geben bey dem vierzehenden puncten beständig für / das sie zu ihrer Notdefension gnugsame

ursach/ auch ganz vngern darzu kommen / vnd se ehe je lieber
daron entledigt zusein begern/ wie in Ihrer Durchl: resolution
etwas mehrers außgeführt.

Von dem Spanischen im funffzehenden Puncten ange-
zogenen Volck / vnd das auff der einen vnd andern Seyten fast
ainerley gattung zu finden/ ist gleicher gestalt angeregt/ vnd weil
der Böhemisch: Mährer: Schlesier: vnd Oesterreicher
Ständt Armada/ einkommen auisen nach/ vil vnd mercklich je-
derzeit grösser / als der Kayf: Mayt: gewest/ vnd sein soll / So
wirdet der Durchzug/ durch das Röm: Reich / auch nit gering
gewest sein können/ allein das das Kayf: Volck in der Ordnung
vnd Regiments weiß/ das in Böhaim zu lauffende aber ainzig/
Troppen vnd Corneten weiß/ welches den getroffenen Ständen
in vilweg schwerer durchkommen: sonsten wissen Ihr Durchl:
nit/ das man Engel: oder Schottländer also durchgeführt/ auß-
serhalb das dergleichen Personen dannoch darinn zu finden/ so
wol selbst ihrer fortun nachgezogen sein mögen / wollen sich au-
ber hierin S. Fürst: Durchl: sich gar nit interessirt machen.

Auch beim sechzehenden Puncten / den Correspondie-
renden Ständen sich gegen den excursionen, meutereyen/
plündern/ vnd einfall zuuerwahren nit ordnung geben/ zugleich
des Betschem Gavors einfall / vnd wie derselb zu Iustificirn,
an sein ort gestellt sein lassen.

Mit widerholung ihrer vorigen resolution vnd beyge-
fügtem erbieten/ ob gleich ein solches sonst Ihrer Durchl: thuns
nit ist/ dannoch es den andern Catholischen Ständen/ vmb fürs
derliche gewisse Antwort / die den Schickenden Ständen vn-
verhalten bleiben soll / zu communiciern vnd an sie gelangen
zulassen/ zumal Ihr Durchl: auch alle Cathol: (welche gewiss-
lich der Correspondierenden libertet nit impugniern, also
es wol keiner vindication notwendig) ebenmessig dises Lasts/
beschwert / sorg vnd gefahr / ganz gern entledigt sein wolten/ &c.
Vnd bleiben S. Fürst: Durchl: den Herrn Gesandten mit
En: gewogen, München/ den $\frac{12}{29}$. Decemb. Anno 619.

E N D E.

3789

MC

W092



ULB Halle
004 800 818

3





lich bekant
werden) dar
der gescheh
stantien vn
kan) der rech
bessers nach
rer selbst wa
sich vor vng
Andere so d
sorgen stehn
denen nit b
sich mit Zeit
nur haben t
genheit/ au
ihr Naruug
nicht gleich/
nen standt/
stabilirn v
Andere G
Vatterland
Mannlich z
merwehren
sachen vmb



Bestürkt
ungenen o
/circum-
nicht seyn
ich etwas
o noht/ih
ten dingen
möchten:
schweren
: Andere
ft / lassen
d da sie es
arten gele
schöpfen /
n Wandel
angenom
ehren/ zu
ubringen:
dem lieben
er : vund
b vnd im
illeicht der
an wissens
de/

